

# Radolfzell am Bodensee

# zeller

magazin

2017  
September - Oktober

## SWR1 PFÄNNLE

Auf Genießer-Tour in Radolfzell

## DAS GROSSE JUBILÄUMSFINALE

Kaleidoskop der Stadtgeschichte

## FASZINATION SEGELFLIEGEN

Abheben und dem Alltag entgleiten

**METTNAU**  
inkl. METTNAU-Magazin



**RADOLFZELL**

STADT SEIT 1267  
RADOLFZELL AM BODENSEE







Wärme. Wasser. Leben.

84 Zimmer | Suiten | Restaurant RUBIN mit Terrassen | Sky-Lounge PURPUR  
Events | Meetings | Seminare | HotSpa mit Seezugang | Japanisches  
Onsen-Bad | Saunawelten | Seezugang | Pool | Segeln | Biken | Golfen

**bo ra**  
HotSpaResort

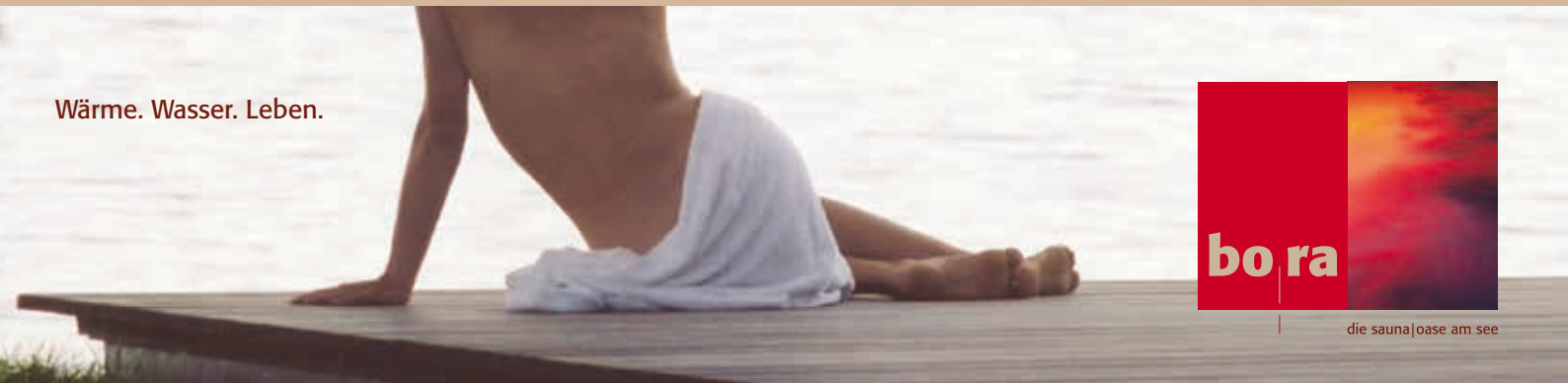


**bora HotSpaResort \*\*\*\***

[www.bora-hotsparesort.de](http://www.bora-hotsparesort.de)

Karl-Wolf-Str. 35 D - 78315 Radolfzell

T 00 49 - 77 32 - 950 400



Wärme. Wasser. Leben.



die sauna|oase am see

Japanisches Onsen-Bad | Bambus-Sauna | Salz-Grotte mit Gradierwerk | Ruheraum mit Tatamimatten  
Schaukelliegen | Rauchsauna | Kelo-Sauna | Erdsauna | Sanarium | Infrarot-Kabine | Dampfbad | Massagen  
Oasen der Ruhe | Kaminecke | Steinduschen | Pool | Seezugang | Saunabar | Restaurant | Wellness



bo|ra karl-wolf-strasse 33 D · 78315 radolfzell fon +49 . 77 32 . 940 63 30

[www.bora-sauna.de](http://www.bora-sauna.de)



## Liebe Leserinnen und Leser,

die letzten Monate unseres wunderbaren Jubiläumsjahres in Radolfzell sind angebrochen. Dies lässt mich nicht nur voller Vorfreude auf die nahenden Veranstaltungshighlights blicken. Der Rückblick auf die vergangenen Monate erfüllt mich auch mit Stolz: Denn tausende Radolfzellerinnen und Radolfzeller haben mit ihrem Gemeinschaftssinn, ihrem Engagement und der Liebe zum Detail zum riesigen Erfolg der Bürgerprojekte und Veranstaltungen und damit zum fulminanten Stadtjubiläum beigetragen. Dass unser Jubiläumsprogramm „Jeden Moment wert“ war, empfinde nicht nur ich so. Immer wieder erreichen mich Nachrichten von begeisterten Bürgern und Besuchern unserer Stadt, denen das Radolfzeller Festjahr 2017 in besonderer Erinnerung bleiben wird. Sogar der Apostolische Nuntius Erzbischof Dr. Nikola Eterović – also ein Abgesandter des Papstes – erteilte uns zum diesjährigen Hausherrnfest die Ehre.

Der Blick in diese Ausgabe des 'zeller magazins verrät Ihnen, welche tollen Momente Radolfzell am Bodensee in den nächsten Wochen für Sie bereithält.

Besonders freue ich mich auf den 2. Oktober 2017, an dem wir den krönenden Abschluss des 750. Geburtstags unserer Stadt feiern. Wir beginnen mit einem Festakt im Milchwerk, bei dem wir auch Winfried Kretschmann, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, als Gast begrüßen dürfen. Ab 17 Uhr folgt die Kulturnacht mit einem historischen Zeitspaziergang und einem

großartigen Programm. Lassen auch Sie sich das große Finale unseres Jubiläumsjahres nicht entgehen.

Radolfzell am Bodensee ist durch die intensiven Aktivitäten im Jubiläumsjahr noch attraktiver und über die Region hinaus bekannter geworden und hat seine Identität geschärft. Ich bin mir sicher, dass wir mit diesen eindrücklichen Erfahrungen aus dem Jahr 2017 künftig gemeinsam große Projekte und Zukunftsthemen erfolgreich stemmen können.

Ihr

Martin Staab

Oberbürgermeister der Stadt Radolfzell am Bodensee



FOTO KUHNLE & KNÖDLER

## Impressum

**'zeller Magazin:** Das Magazin für Einheimische und Gäste der Stadt Radolfzell am Bodensee, Ausgabe 5/17, Erscheinungsweise 6 x jährlich, Auflage: 12.000 Exemplare

**Herausgeber:** Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, Geschäftsführerin Nina Hanstein, Bahnhofplatz 2, 78315 Radolfzell am Bodensee, Telefon 07732/81-500, [www.radolfzell-tourismus.de](http://www.radolfzell-tourismus.de)

**Partner:** Med. Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell – METTNAU, Aktionsgemeinschaft Radolfzell e.V., Stadtwerke Radolfzell GmbH, Stadtverwaltung Radolfzell – Fachbereich Kultur, Wirtschaftsförderung

**Anzeigen und Produktion:** Labhard Medien GmbH, Max-Stromeyer-Str. 116, 78467 Konstanz, Telefon 07531/9071-0, [verlag@labhard.de](mailto:verlag@labhard.de), [www.labhard.de](http://www.labhard.de), Geschäftsführung: Thomas Willauer, Gabriele Schindler

**Redaktion:** Marina Kupferschmid (Leitung), Nicola M. Westphal

**RUDOLF:** Rolf Zimmermann, [www.poth-zimmermann.de](http://www.poth-zimmermann.de)

**Satz und Gestaltung:** hggraphikdesign Heidi Lehmann, 78315 Radolfzell-Möggingen

**Druck:** Werbedruck GmbH Horst Schreckhase, Spangenberg

**Titelfoto:** Kuhnle & Knödler

**Texte und Fotos:** Wenn nicht anders vermerkt, wurden uns die Texte und Fotos freundlicherweise von den Projektpartnern zur Verfügung gestellt.

© 2017. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck mit Quellenangabe nur auf Nachfrage beim Verlag.

## Inhalt

Editorial   Inhalt   Impressum	3
Bodensee-Koch Hubert Neidhart	4-5
SWR1 Pfänle kommt nach Radolfzell	6-7
Kaleidoskop der Stadtgeschichte – das große Finale	8-9
13. Radolfzeller Kulturnacht	10
Theater: Duft der Steine	11
Faszination Segelfliegen	12-13
Ihre Herzen schlagen für Radolfzell	
Musik uff de Gass	14-15
Mittelalterspektakulum	16
Die METTNAU –	
das Gesundheitszentrum am Bodensee	17-22
Internationale Sommerakademie –	
Meisterkurs Dirigieren	23
Hurra, die Biber sind zurück	24-25
Spitzentechnologien für die digitale Zukunft	26-27
Stadtwerke Radolfzell machen nachhaltig mobil	28-29
Veranstaltungen September - Oktober 2017	30-33
Gewinnspiel   Randnotiz   RUDOLF	34

**TAXISIMMEN** ☎ Radolfzell 07732/ 3885

- Taxifahrten ● Flughafentransfer zu Festpreisen ● Krankenfahrten ● Fahrten zur Dialyse, Strahlen- und Chemotherapie
- Vorbestellservice ● 24-Stunden-Service

**NEU! Rollstuhltaxi** (kein Umsetzen erforderlich)

Tel. 07732/38 85 | Fax 07732/98 85 59-16 | [taxi@taxi-simmen.de](mailto:taxi@taxi-simmen.de) | [www.taxi-simmen.de](http://www.taxi-simmen.de)



# Schöpfen aus dem Schlaraffenland

Bodensee-Koch Hubert Neidhart über sein  
„Privileg, am See leben und arbeiten zu dürfen“



„Wir haben fangfrischen Fisch aus dem Bodensee, Wild aus heimischen Wäldern, Fleisch aus dem Hegau, Obst und Gemüse von der Halbinsel Höri und Produkte mit Alleinstellungsmerkmalen, wie beispielsweise die Höri Bülle“, schwärmt Gastronom Hubert Neidhart. Er hält kurz inne und fügt an: „Ich empfinde es geradezu als ein Privileg, hier als Koch und Gastronom leben und arbeiten zu dürfen.“ Hubert Neidhart ist einer der Spitzenköche aus der Bodenseeregion. Sein Restaurant „Grüner Baum“ in Moos wissen Einheimische wie Touristen gleichermaßen zu schätzen, denn er steht für authentische Bodenseeküche und pfiffige Kreationen aus regionalen Produkten.

Hubert Neidhart ist in den seit 1873 bestehenden Familienbetrieb hineingeboren und führt ihn nun gemeinsam mit seiner Frau in der fünften Generation. „Wir Kinder wurden in den Sommermonaten zu sämtlichen Arbeiten herangezogen. Wir sind sowohl mit dem Vater zum Angeln auf den See rausgefahren als auch zum Küchendienst und für Arbeiten rund ums Haus eingespannt worden“, erinnert er sich. Oberhalb des Restaurants wurden Zimmer an Gäste vermietet und in den Sommermonaten, wenn der Tourismus boomte, wurden auch die Zimmer der fünf Neidhart-Kinder an Gäste vermietet.

### Die Nähe zum Gast

Der enge Kontakt zu den Gästen ist das, was Hubert Neidhart schon seit jeher schätzt. Er erzählt: „Wenn bei uns damals Familien zu Gast waren, dann waren die Kinder oft neugierig und haben gerne einen Blick hinter die Kulissen geworfen, haben mir erstaunt dabei zugeschaut, wie ich Fische ausgenommen oder Kartoffeln per Hand zu Pommes geschnitten habe.“ Die soziale Anerkennung, die ihm schon während der Kindheit für seine Arbeit entgegengebracht wurde, sei das, was bis heute die Triebfeder seines Schaffens sei. Er sieht sich nicht nur als Koch oder Gastronom, sondern als Gastgeber. Die persönlichen Gespräche mit seinen Gästen sind ihm wichtig und er beantwortet gerne ihre Fragen über Fischfang, regionale Produkte und deren Verarbeitung.

### Das Küchenfest

Hubert Neidhart gehört zu den wenigen Gastronomen, die sich wortwörtlich „in den Kochtopf gucken lassen“, nämlich einmal im Jahr bei seinem legendären Küchenfest. Dann kocht er mit befreundeten Köchen ein Achtgang-Menü, das sich die Gäste direkt aus der Küche holen. „Als wir 1986 eine neue Küche in unserem Restaurant bekamen, habe ich diese mit unseren Mitarbeitern, den Handwerkern, geladenen Gästen und befreundeten Köchen eingeweiht. Jeder Koch steuerte dabei einen Gang bei. Das hat so viel Spaß gemacht, dass sich das seitdem als Saisonabschluss etabliert hat.“ Was nach Leichtigkeit und Improvisation klingt, hat sich zu einem gefragten, schnell ausgebuchten Event gemauert. „Die Kollegen und ich treffen uns vorab, planen, besprechen uns.

Jeder kreiert einen Gang mit regionalen und saisonalen Produkten. Dazu gibt es Weine von hiesigen Winzern“. Seit 30 Jahren untermalen die „Schlegele Kings“ das Fest musikalisch und Hubert Neidhart ist an diesem Abend als Gastgeber ganz in seinem Element, wenn er launig durch den Abend führt. „Und wenn dann die Leut‘ in die Küche kommen und sich aufschöpfen lassen, dann schwatzen Sie mit den Köchen, die dann vom Gast ein unmittelbares Feedback bekommen“, so Neidhart. „Es ist wie eine große Familienfeier, ein Fest mit Freunden.“ Wenn der Gastronom über seine Gäste redet, spürt man, dass sie ihm am Herzen liegen und dass ihm die soziale Anerkennung offenbar wichtiger ist als finanzielle Aspekte. Manches macht er einfach, weil es ihn mit Glück erfüllt. So auch die kulinarischen Gästefahrten auf seiner Solarfähre, mit welcher er sich ein bisschen seinen beruflichen Kindheitsraum vom „Kapitän-Sein“ verwirklicht. Er fühlt sich privilegiert, dass er seine Leidenschaften für das Kochen, die Produkte, den See und das Bootfahren in seine alltägliche Arbeit mit einfließen lassen kann. Auf seiner kleinen Solarfähre ist er Gastgeber für kleinere Gruppen, die die authentische Bodenseeküche genießen, während er das Boot sanft über den See steuert. Als die „Wiederentdeckung der Langsamkeit“ bezeichnet Neidhart die Schiffstour schmunzelnd und geht sogar noch einen Schritt weiter, indem er sagt: „Die Geselligkeit, die Ruhe über den See zu gleiten und dabei das zu essen, was unter den Füßen schwimmt und am Ufer gedeiht, das ist schon fast ein Orgasmus für die Sinne.“

### Der Gastronom privat

Ob eines seiner drei Kinder den Traditionsbetrieb einmal übernehmen wird, steht noch in den Sternen. Es ist nun einmal so, als Gastronom arbeitet man oft dann, wenn andere Menschen frei haben. Einen Monat Betriebsferien müssen reichen, die nutzt Hubert Neidhart, um mit seiner Frau zu reisen. Meist geht es in ferne Länder – seine Leidenschaft zum Kochen hat er dann mit im Gepäck. „In Brasilien oder auf Mauritius über den Markt zu gehen, die Produkte, die es dort gibt, zu verarbeiten, das mache ich mit Neugier und Vergnügen“, sagt er. Die Experimentierfreudigkeit stammt wohl aus seinen Lehr- und Herrenjahren. Nach seiner Ausbildung im Inselhotel Steigenberger in Konstanz sammelte er Erfahrung in Frankreich – dem Land der Delikatessen, sowie in London – der Stadt, in der es ganzjährig alle Produkte gibt. Gefragt, wie er sich seinen Ruhestand vorstellt, überlegt er eine Weile und sagt schließlich. „Mein Herzblut steckt im Grünen Baum. Am liebsten würde ich mein Know-How weitergeben und die nächste Generation begleiten, falls Sie meine Arbeit fortführt.“ Er zögert einen Moment, zieht dann einen Plan B aus dem Ärmel. „Denkbar wäre auch eine Nobel-Imbisskette mit authentischen Bodensee-Gerichten!“ Eines ist klar, Hubert Neidhart wird seiner Liebe zum Essen und den regionalen Produkten immer treu bleiben.



**REGIONALE KÜCHE** bedeutet für Hubert Neidhart die Verwendung von authentischen Produkten der Region, die er fast ausschließlich bei Landwirten und Erzeugern mit Biosiegel bezieht. Der „Grüne Baum“ ist unter anderem Mitglied bei zertifizierten Organisationen wie beispielsweise Slow Food Deutschland e.V.

**SWR1 PFÄNNLE:** Hubert Neidhart ist einer der ausgewählten Gastronomen, die am Sonntag, den 24. September 2017, in der Zeit von 11 - 18 Uhr bei SWR1 Pfännle zusammen mit „Schmeck den Süden“ bei Live-Cooking am Konzertsegel Lust auf die Bodenseeküche machen.

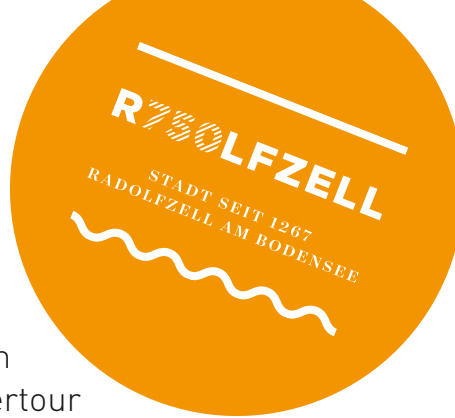
TEXT UND FOTOS NICOLA M. WESTPHAL



# SWR1 PFÄNNLE

kommt nach Radolfzell





Die Jubiläumsstadt Radolfzell am Bodensee bildet am 24. September den krönenden Abschluss der Genießertour „SWR1 Pfännle“ – ein kulinarisches Highlight für Feinschmecker, Genussmenschen, Hobbyköche, hungrige Familien ...

Seit 1998 tourt die SWR-Veranstaltung „SWR1 Pfännle“ jeden September durch diverse Orte und beweist jedes Jahr aufs Neue: So gut isst Baden-Württemberg! Die Genießertour macht auf ihrer Reise durchs Land gemeinsam mit ihrem Partner „Schmeck den Süden“ Lust auf das, was in der Region wächst und gedeiht.

Ausgewählte Gastronomen aus Radolfzell und Umgebung zeigen am 24. September ab 11 Uhr rund um das Konzertsegel an der Uferpromenade, was die Bodenseeregion kulinarisch zu bieten hat: Bodensee-Fisch, die geschützte Zwiebelsorte Höri Bülle von der gleichnamigen Halbinsel, Gemüse von der Insel Reichenau, Saft und Most aus regionalem Streuobst oder auch die Schwarzwälder-Kirschtorte, die von einem Radolfzeller Konditor erfunden wurde.

Als Pfännle-Gastronomen präsentieren sich das BioBistro Safran, das Restaurant Mettnaustube, das NaturFreundehaus Bodensee, das Restaurant Rubin des bolra HotSpaResort und das Strandcafé Mettnau aus Radolfzell sowie der Gasthof Adler Wahlwies, das Restaurant Grüner Baum aus Moos und das Hotel Gasthaus Hirschen aus Gaienhofen. Auf den Speisekarten finden sich kleine Vorspeisen, Hauptgerichte, Desserts und Kindergerichte – alle Speisen kosten maximal 7,50 Euro – so können sich Geldbeutel und Magen locker eine zweite und dritte Runde leisten! Wer den SWR1 Pfännle-Genuss über den Sonntag hinaus verlängern möchte, kann sich auf dem Erzeugermarkt mit Produkten aus der Region eindecken.

Das Konzertsegel verwandelt sich an diesem Tag zur Pfännle-Bühne mit Show-Cooking-Programm. Dort gibt SWR1-Moderatorin Petra Klein von 11 bis 18 Uhr viele praktische Kochtipps, für die Musik ist die SWR1 Band zuständig. Außerdem gibt es kabarettistische Einlagen. Auf die kleinen Besucher wartet ein buntes Kinderprogramm am Wasserspielplatz.

Schon vor Programmbeginn öffnen die AOK und die Landfrauen Radolfzell/Konstanz ab 9.30 Uhr ihre Zelte zum gemütlichen Familienfrühstück an der Uferpromenade. Am Nachmittag bietet sie ein Kaffee- und Kuchenbuffet an.

Für Nina Hanstein, Geschäftsführerin der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, ist die Veranstaltung „ein schönes Instrument, um die Stadt bekannter zu machen.“ 10.000 bis 15.000 Besucher werden erwartet. Es ist eine der größten Highlight-Veranstaltungen zum Stadtjubiläum. „Wir finden, das Konzept passt zu Radolfzell mit seinen vielen regionalen Genüssen und ausgezeichneten Gastronomen – zumal die Stadt mit dem Thema Kulinarik einen Schwerpunkt im Veranstaltungsreigen des Jubiläumsjahres setzt.“

Da die Zahl der Parkplätze in der Radolfzeller Innenstadt begrenzt ist, werden die Besucher der Veranstaltung gebeten, möglichst mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Vom Bahnhof sind es nur wenige Schritte zum Veranstaltungsgelände. Für Radfahrer werden eigens zusätzliche Fahrradstellplätze an den Zugängen eingerichtet.

### Bühnenprogramm

11.00 Uhr	SWR1 Band – Easy Sunday Morning
<b>11.50 Uhr</b>	<b>Showkochen</b>
12.45 Uhr	SWR1 Band – unplugged & acoustic
<b>13.35 Uhr</b>	<b>Showkochen</b>
14.25 Uhr	SWR1 Band – Die größten Hits aller Zeiten Gast: MC Luxusliner
15.15 Uhr	Heinrich del Core
<b>16.05 Uhr</b>	<b>Showkochen</b>
17.00 Uhr	SWR1 Band – Die 80er Show
18.00 Uhr	Veranstlungsende

Weitere Informationen unter [www.radolfzell-tourismus.de](http://www.radolfzell-tourismus.de).

TÄGLICH MARKT IN RADOLFZELL  
da kauf ich „natürlich“ 

Landwirtschaftliche Produkte aus der Region  
Auch als Geschenk oder Souvenir

**BAUERNMARKT**  
Bahnhofstraße 5 - Radolfzell

  
Tina Laakmann  
**Safran**

Bio-Restaurant · Café · Bio-Catering

Löwengasse 22  
am Gerberplatz  
78315 Radolfzell  
Telefon: 07732-130 50 62  
Mobil: 0175-634 68 87

info@biocatering-safran.de  
www.biocatering-safran.de





Ratoldusbrunnen



Schmidengasse

# Kaleidoskop der STADTGESCHICHTE

BÜRGER INSZENIEREN ZUM GROSSEN FINALE DES STADTJUBILÄUMS ...



Stadtrechtsurkunde von 1267.





Marktplatz

TEXT MARINA KUPFERSCHMID FOTOS MARKE:GENTILE | KUHNLE & KNÖDLER | STADTMUSEUM



## ... EINEN HISTORISCHEN ZEITSPAZIERGANG

So mancher Radolfzeller hat in diesem Jahr seinen Urlaub verschoben und sich aufs Theater spielen verlegt. Seit Anfang August sind fast jeden Abend Proben angesagt für das **große Jubiläumsfinale am 2. Oktober**. Über 70 engagierte Bürger lassen als Autoren, Laienschauspieler, Statisten, Kostümbildner oder Kulissenbauer an sechs Zeitstationen mit selbst geschriebenen, viertelstündigen Spielszenen die Radolfzeller Geschichte lebendig werden. „Auf einen Zeitspaziergang durch die Radolfzeller Altstadt können die Besucher 750 Jahre Radolfzell als schönes Kaleidoskop erleben“, machen Theaterpädagogin Monique Moelter und Rüdiger Specht, Museumspädagoge und Regieassistent, Lust auf das große Bürgerprojekt zum festlichen Ausklang des Jubiläums und zum Auftakt der Kulturnacht.

Gestartet wird mit dem historischen Anlass des Jubiläums, der Stadtrechtsverleihung vom 2. Oktober 1267. Überwiegend Mitglieder der Narrizella Ratoldi spiegeln im Stadtgarten an der Stadtmauer unterhalb des Obertors die Übergabezeremonie der Stadtrechtsurkunde in einem heiteren Wirtshausgespräch zwischen Bewohnern auf der Volksebene wider. Was die österreichischen Herren bis zur napoleonischen Zeit umgetrieben hat und wie der Bau des Österreichischen Schösschens beschlossen wurde, wird von Akteuren des Radolfzeller Theaters „Die Kulissenschieber“ in einer illustren Ratssitzung vor dem historischen Gebäude in Szene gesetzt. Am Münster erreicht der Zeitspaziergänger dann das Zeitalter der Industrialisierung, trifft auf Johann Victor von Scheffel und wichtige Zeitgenossen wie Kaufmann Franz-Hermann Bosch und Malwine Schiesser. Hier gibt es viel Lokalkolorit zu erleben. Eine Zeitstation, die nicht unter freiem Himmel stattfindet, widmet sich im Scheffelhof der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts mit einer thematischen Behandlung der beiden Weltkriege. Zwei professionelle Schauspieler des Konstanzer Stadttheaters stellen die Zeitinsel in Form einer Lesung dar. Auf dem Untertorplatz spielen Bürger die Wirtschaftswunderjahre, den Beginn des Fremdenverkehrs und den Start der Kur, die Ankunft der ersten Gastarbeiter und das Zeitkolorit der 60er Jahre. Zum Ende des Zeitspaziergangs wird auf dem Marktplatz ein Blick in die Zukunft der Stadt gewor-

fen. Kinder und Jugendliche, vorwiegend von der Trachtengruppe Alt Radolfzell, setzen diese Station mit einer Überraschungsfigur in Szene.

„Wir sind einfach überwältigt, dass trotz Ferienzeit alle voller Begeisterung dabei sind“, unterstreicht Monique Moelter. Ohne die große ehrenamtliche Bereitschaft aller Beteiligten wäre dieses Kulturfeuerwerk über die Jahrhunderte nicht möglich, macht sie deutlich. Die Mitspieler verdienen Bewunderung, auch die Autoren, Franz und Romy Bromma, Brigitte Robers, Berthold Gruzal, Jennifer Schecker und Clemens Schäfle, die mehrfach ihre Texte umschreiben oder anpassen mussten. „Alle sind sehr offen und konstruktiv und fühlen sich auch wohl. Das ist eine sehr schöne Atmosphäre zum Arbeiten“, so Monique Moelter. Sie arbeitet mit professionellen Mitteln, versucht jeden Akteur mit seinen Stärken für die gewählte Rolle abzuholen. „Das Wichtigste ist, dass das Schauspielen Freude bereitet“, betont sie. Eine besondere Herausforderung bestünde darin, spannende Übergänge zwischen den Zeitinseln zu schaffen. Auch das präzise Spiel sei sehr wichtig, damit die Worte so überkommen wie sie gemeint sind. „Es wird übrigens viel Dialekt gesprochen, so der Hinweis von Regieassistent Rüdiger Specht. Allerdings so, dass auch Nicht-Radolfzeller die Texte verstünden.“

„Wir sind überzeugt, dass dieses Finale eine tolle Sache wird“, so Monique Moelter. „Alle die mitmachen, sind Feuer und Flamme. Die verschiedenen Spielorte, die unterschiedlichen Autoren und Darstellergruppen und die abwechslungsreichen Auftritte sorgen für große Spannung.“ Übrigens wird jede Zeitstation mehrfach hintereinander mit kleinen Pausen dazwischen aufgeführt, so dass die Besucher garantiert nichts verpassen werden.

Die Aufführungen zum Historischen Zeitspaziergang beginnen finden statt von 17.45 bis 21 Uhr. Bei schlechtem Wetter ändern sich Aufführungsort und Aufführungszeiten. Die Kulturnacht startet um 17 Uhr (siehe Seite 10).



Illumination des Rathauses.

FOTO MICHAEL SCHRODT

# Eine Stadt feiert die Kreativität

Die 13. Radolfzeller Kulturnacht am 2. Oktober steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des großen Finales zum Stadtjubiläum.

Auf den Tag genau vor 750 Jahren, anno 1267, wurden dem Ort Radolfzell die Stadtrechte verliehen. Zum Abschluss der Jubiläumsfeierlichkeiten mit Übergang in die Kulturnacht richtet sich der Blick auf die vergangenen 750 Jahre in Radolfzell und die Zukunft der Stadt. Auf einem Zeitspaziergang durch die Radolfzeller Altstadt können dazu von 17.45 bis 21 Uhr sechs Zeitstationen aus der Geschichte der Stadt besucht werden.

Ab 17 Uhr eröffnet die 13. Kulturnacht und lässt in der Kernstadt und in den Ortsteilen Böhringen und Markelfingen das Jubiläumsjahr feierlich enden.

Musik, Tanz, Literatur, Ausstellungen und vieles mehr warten auch in diesem Jahr auf alle kulturinteressierten Nachtschwärmer. Insgesamt 40 KünstlerInnen und Künstlergruppen präsentieren ihre Werke, Musik, Performance und Artwork an außergewöhnlichen Orten. Unter anderem lädt im Zunfthaus die See(h)straßen-Freiluftgalerie zur Finissage.

Ein besonderes Spektakel verspricht die Illumination des Rathauses, der Stadtbibliothek und des Marktplatzes sowie das Videomapping am Stadtmuseum. Das Künstlerpaar Nina und Daniel Liewald verwandelt unter ihrem Projektnamen „leuchtwerk“ Objekte durch Projektionen in Lichtkunstwerke. Elemente und Motive werden aus ihrem gewohnten Zusammenhang herausgelöst und künstlerisch verarbeitet. Zur Kulturnacht 2017 wurde „leuchtwerk“ anlässlich des 750. Stadtjubiläums eingeladen, die Geschichte der Stadt in Lichtkunst umzusetzen.

**Illumination:** Rathaus, Stadtbibliothek und Marktplatz ab 19 Uhr  
**Videomapping Stadtmuseum:** 21-23.15 Uhr, Dauer 10 Minuten  
Programmhefte mit allen teilnehmenden Künstlern und Informationen sind ab September 2017 in der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, der Stadtbibliothek und im Stadtmuseum erhältlich.

**Veranstalter:** Kulturbüro Radolfzell, Telefon 07732/81-377



# Theater: „Duft der Steine“

Eigens zum Stadtjubiläum wartet das Theater „Zeller Kultur e.V.“ mit einem besonderen Theaterstück auf – mit der Uraufführung von Gerhard Zahners „Duft der Steine“. Die Inszenierung des Stücks über eine flüchtige Jüdin im Dritten Reich, die den Zuschauern Parallelen zur Flüchtlingskrise näherbringen kann, steht unter der Regie von Waltraud Rasch. Premiere ist am 21. September.

Der in Singen geborene Gerhard Zahner hat in mehreren Theaterstücken und Büchern die Geschichte und Gegenwart seiner Heimat dramatisiert. 2010 wurde in Radolfzell unter Regie von Stefan Bresser mit viel Erfolg sein Theaterstück „Flüsterstadt“ aufgeführt, das sich mit der NS-Vergangenheit der Stadt beschäftigte und für großen Gesprächsstoff sorgte. Waltraud Rasch hat es die hochsensible, feine und knappe Sprache Gerhard Zahners angetan, die sehr bildreich ist. Mit wenigen Worten stellt er eine Dramatik her, die den Bezug zur Geschichte und im aktuellen Stück auch zur Gegenwart herstellt. Umso mehr freute sich Waltraud Rasch, dass Gerhard Zahner der Zeller Kultur sein Stück zur Uraufführung zur Verfügung stellte.

Die flüchtige Jüdin, um die es geht, ist längst keine Unbekannte mehr in Radolfzell. Auf dem Seetorplatz erinnert seit einigen Jahren ein Gedenkstein an Alice Fleischel, die 1940 im Radolfzeller Hotel Schiff von der Gestapo festgenommen und ins KZ Gurs deportiert wurde.

Alice Fleischel wollte mit ihrem Sohn Günther nach dessen Entlassung die Flucht nach Brasilien wagen, aus diesem Grund wartete sie im Frühling 1940 im Hotel Schiff in Radolfzell auf ihn. Zu diesem Zeitpunkt in ihrer Geschichte setzt das Theaterstück ein, so Waltraud Rasch. Hier wird „unsübersteigend“ und beklemmend das Seelenleben eines Flüchtlings aufgezeigt. Wie Alice Fleischel im Schatten der Angst, des Misstrauens und der Ungerechtigkeit auf sich allein gestellt leben muss. In Ungewissheit und Schmerz, den widrigen Umständen zum Trotz zwischen vier Wänden ausharrt. Ihr einziger Berührungspunkt zur Außenwelt und der einzige warme Lichtblick in ihrem Leben ist der Hotelier Strudel, der sie beschützt. Obwohl sie ohne festen Wohnsitz und nur auf Fremdenzettel gemeldet ist, unterlässt er es, die vorgeschriebene Anzeige zu erstatten. Auch als der Bürgermeister im Sommer 1940 anordnet, dass die Jüdin Stadt und Hotel zu verlassen habe, gewährt ihr Strudel weiter Obdach und riskiert dabei sein eigenes Leben.

„Im Zuge der heutigen großen Flüchtlingswelle führt uns Gerhard Zahner die Parallelen zur Judenverfolgung in Deutschland wieder vor Augen. Tausende Menschen sehen sich gezwungen, aufgrund ihres Glaubens und/oder ihrer Herkunft aus ihrer vertrauten Umgebung zu fliehen, um nicht ihr Leben zu lassen“, zeigt Waltraud Rasch den Gegenwartsbezug auf. Im Stück geht es um die historisch belegte Figur der Alice Fleischel. Sie wurde 1873 als Tochter jüdischer Eltern in Hanburg geboren. Sie heiratete den Verlagsbuchhändler Egon Fleischel, Verleger von Fontane. Die Eheleute konvertierten zum christlichen Glauben und bekamen zwei Söhne, die beide im Glauben, Christen zu sein, aufwuchsen. Ihr Sohn Günther fanatisierte sich und wurde Nationalsozialist und Mitglied der SA. Erst als der Vater im Jahr 1936 starb, erfuhr er beim Auffinden der Geburtsurkunde, dass er Jude ist. Ein Stückchen Papier entschied nun über sein weiteres Leben. Günther Fleischel wurde der Rassenschande angeklagt und für dreieinhalb Jahre nach Hameln ins Zuchthaus gebracht. Das Theaterstück endet einen Tag, bevor im Herbst 1940 die Nationalsozialisten die in Baden lebenden Juden, darunter auch Alice Fleischel, in das Lager Gurs am Nordrand der Pyrenäen deportieren. Damit endet die Spur von Alice Fleischel in Radolfzell. Sie stirbt am 26. April 1941 unter den katastrophalen Lagerbedingungen. Mehr als alles dokumentieren die Briefe an den inhaftierten Sohn Günther, die innere Not und die Grausamkeit der Zeit.

„Mir war bei der Inszenierung wichtig, einen atmosphärischen Zugang zur Thematik zu schaffen, der die Menschen berührt und mitnimmt und heilend in die Gegenwart wirkt“, unterstreicht Waltraud Rasch. Entsprechend großes Fingerspitzengefühl habe das Stück den sechs Darstellern abverlangt.



**URAUFFÜHRUNG** 21. September

**WEITERE AUFFÜHRUNGEN**

22., 23. September

6., 7., 20., 21. Oktober

jeweils 20 Uhr

**ORT** Theater-Zeller-Kultur-Zentrum  
Fürstenbergstraße 7a, 78315 Radolfzell

**KARTEN**

Buchhandlung am Obertor

Telefon 07732/ 3708 und

kartenbestellung@zellerkultur.de

[www.theaterkulturwerkstatt.de](http://www.theaterkulturwerkstatt.de)



Proben zu „Duft der Steine“



Gerhard Zahner



Waltraud Rasch

TEXTE MARINA KUPFERSCHMID FOTOS VERANSTALTER

# Faszination Segelfliegen

Abheben und dem Alltag entgleiten

Rundflug zu gewinnen !

siehe Seite 34



Lautlos am Himmel schweben, wie ein Vogel durch die Luft gleiten, nur das leise Zischen des Fahrtwindes hören und den Alltag unter sich zurücklassen – das ist ein unvergleichliches Gefühl, wie es „Bodenständige“ gar nicht kennen können. Das ist Segelfliegen – hautnah zu erleben beim Verein „Flugsportvereinigung Radolfzell“ auf der Fluganlage in Stahringen.





Ein Besuch in der Clubhaus-Pizzeria mit großer Terrasse und herrlichem Ausblick auf den Flugplatz lohnt sich ganz besonders mittwochs in den Abendstunden und an den Wochenenden. Dann ähnelt das Flugfeld einem geschäftigen Bienenstock. „Segelfliegen ist ein Gemeinschaftssport, bei dem viele Hände helfen müssen, damit jeder an die Reihe kommt“, erklärt Karl Gäng, Vorsitzender der Flugsportvereinigung Radolfzell und einer der sieben Fluglehrer. Allein um das Segelflugzeug mit einem Motorflugzeug oder einer Winde auf eine bestimmte Höhe zu bringen, brauche man drei bis sechs Leute.

Rund 140 Mitglieder hat der Verein. Unter den 60 wirklich aktiven Mitgliedern sind Leute aus allen Berufs- und Altersschichten, was Karl Gäng als sehr angenehm empfindet. Der Vorsitzende selbst gehört nicht zu denen, die den sportlichen Ehrgeiz haben, die Thermik zu finden, um möglichst lange oben zu bleiben. Meist fehlt ihm die Zeit zum Segelfliegen. Er ist begeisterter Motorsegler, geht gerne einmal spontan eine Runde in die Luft – als Ausgleich zu seinem Tagesgeschäft als Unternehmer. „Wir haben eine wunderschöne Gegend, über der man herrlich relaxen kann“, schwärmt Karl Gäng. „Jeder Flug bietet je nach Sicht ein anderes Erlebnis, auch landschaftlich im Wandel der Jahreszeiten“, erzählt er begeistert. Auch der Flugplatz – ein ehemaliges Ried – dass der vor 50 Jahren gegründete Verein beim Bau der Fluganlage mit aufwändigen Drainagearbeiten trockenlegen musste, ist unberührte Natur. „Manchmal stehen Rehe, Störche und Hasen auf der Flugbahn. Auch der Rote Milan lebt hier!“, berichtet Karl Gäng.

Stolz ist der Verein auf seine Nachwuchsarbeit. Aktuell habe man 15 Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahren – sowohl Flugschüler als auch Scheininhaber, die ihre Freizeit auf dem Stahinger Flugplatz verbringen. Und es gebe sogar einige Mitglieder, die hier im Verein als Jugendliche das Fliegen gelernt haben und heute Verkehrs Piloten sind.

An der Seite seines Vaters sozusagen auf dem Flugplatz aufgewachsen ist Robin Bretzke, 17 Jahre alt und seit Juli im Besitz des Flugscheins. „Für mich war von Anfang an klar, sobald ich 14 Jahre alt werde, möchte ich mit der Ausbildung anfangen. Ein Jahr später war es dann so weit. Das wohl wichtigste und aufregendste Erlebnis eines Piloten stand an: Der erste Alleinflug. Ich denke, jeder Pilot kann sich an diesen Flug zurück erinnern, wie man alleine mit dem Flugzeug durch die Luft gleitet und sich dann freut, endlich ohne den „Ballast“, wie wir die Fluglehrer gerne nennen, zu fliegen und man sich bei der Landung doch insgeheim einen Fluglehrer hinter sich sitzend wünscht.“

Die größte Faszination am Segelfliegen empfinde er, wenn er an einem guten Tag teilweise hunderte Kilometer fliegen könne und das nur mit Hilfe der Naturkräfte, ohne auch nur einen Liter Treibstoff zu verbrauchen. „Immer ein tolles Erlebnis ist, wenn du gerade in einen Aufwind fliegst und dort einen Vogel entdeckst, der mit dir Formation fliegt. Teilweise kommt man den Greifvögeln so nah, dass man ihnen sogar ausweichen muss. In solchen Situationen wird einem erst klar, wie nah man der Natur tatsächlich ist, und dass man frei ist wie ein Vogel“, erzählt der Radolfzeller, der sich auch für die Technik der Motormaschinen und Segelflieger interessiert. „Der große Reiz am Segelfliegen“, fasst er zusammen, „ist sicher, dass jeder Flug ein kleines Abenteuer ist. Am Morgen, wenn man startet, weiß man meist nicht, wie weit man fliegen kann und wo man am Ende des Tages landet. In den



meisten Fällen landet man zwar wieder auf dem Startflugplatz, doch wenn die Thermik unplanmäßig aufhört, kann es sein, dass man auf einem Feld auslanden muss. Dann muss man sich wieder auf die Bodencrew verlassen können, die Pilot und Segler mit einem speziellen Anhänger abholt“.

Bei der Flugsportvereinigung in Stahringen kann jeder den Segelflug- oder Motorflugschein machen. Die breitgefächerte Ausbildung in Theorie und Praxis kann man mit 14 Jahren beginnen. Der Flugschein wird allerdings erst am 17. Geburtstag ausgehändigt, auch wenn man die Prüfung schon vorher abgelegt hat. Ein Höchstalter gibt es nicht. Voraussetzung ist eine ärztliche Flugtauglichkeitsuntersuchung. Bei der Flugsportvereinigung Radolfzell ist man Besuchern gegenüber sehr offen. Es gibt die Möglichkeit, zum Selbstkostenpreis an Rundflügen teilzunehmen und die Region bis ins Donautal oder zu den Alpen aus der Vogelperspektive zu erleben.

Informationen unter [www.fsv-radolfzell.de](http://www.fsv-radolfzell.de)

TEXT **MARINA KUPFERSCHMID**

FOTOS **FLUGSPORTVEREINIGUNG RADOLFZELL**



# Werksverkauf

Dienstag, Donnerstag und Freitag  
09.00 Uhr – 12.00 Uhr  
13.00 Uhr – 18.00 Uhr

Säfte mit Stil

Ab Sofort mit  
erweitertem Sortiment

Schlör Bodensee-Fruchtsaft GmbH & Co. KG

Eisenbahnstr. 20 · 78315 Radolfzell am Bodensee · [www.schloer.de](http://www.schloer.de)



FOTO KUHNLE & KNÖDLER



1



2



3



4

TEXT BARBARA BURCHARDT FOTOS AKTIONSGEMEINSCHAFT RADOLFZELL

## Ihre Herzen schlagen für Radolfzell

Die Aktionsgemeinschaft über die Vorzüge der Stadt  
und ihr Engagement für Radolfzell

Vor über 40 Jahren wurde sie geboren: die Idee, im Radolfzeller Handel gemeinsame Sache zu machen zum Wohle der gesamten Stadt. Und diese Idee lebt bis heute – in Form der Aktionsgemeinschaft Radolfzell e.V. Wenn das kein trefflicher Grund ist, die hiesige Händlerwerbegemeinschaft und die Köpfe dahinter ein wenig näher vorzustellen und aus berufenem Munde die Vorzüge der Stadt aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

„Ohne Handel findet Stadt nicht statt!“ Lässt man diese Aussage eine Weile auf sich wirken, kann man als Bewohner seiner Heimatstadt und als Gast in anderen Gegenden des Landes sicher nur zustimmen. Einkaufen, Bummeln, Genießen – für die meisten ein Stück Lebensqualität und ein Gradmesser für die eigene Zufriedenheit im Alltag und im Urlaub.

Das war und ist auch der Antrieb für die ehrenamtliche Arbeit in der Aktionsgemeinschaft, denn gemeinsam und zusammen geht's eben einfach besser. „Radolfzell als herzliche Einkaufsstadt bekannt zu machen und mit zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen dafür zu sorgen, dass man als Gast gerne hierher kommt und bleibende Eindrücke mitnimmt, das ist unser erklärtes Ziel, das wir seit mehr als vier Jahrzehnten gemeinsam mit

vielen Partnern wie mit der Stadtverwaltung und der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH verfolgen“, erläutert Dr. Peter Zinsmaier, 1. Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft mit über 110 Mitgliedern. Er darf bei seiner Arbeit auf ein Team aus ehrenamtlichen Vorstandskollegen und Beiräten sowie einer Geschäftsstellenleiterin zählen, die in verschiedenen Arbeitskreisen alle Veranstaltungen wie die verkaufsoffenen Sonntage, die Erlebnissamstage oder den beliebten Christkindlemarkt organisieren. Letzterer ist übrigens eine Veranstaltung, die es seit Gründung des Vereins gibt.

Und was ist es denn nun, was Radolfzell für die fleißigen Ehrenamtler so besonders macht? Fragt man **Bernhard Kirchner (1), Geschäftsführer der Wolf Optic Aktuell GmbH** und seit über 15 Jahren Organisator des Christkindlemarktes: „Wir haben viele individuelle und vor allen Dingen inhabergeführte Geschäfte. Dies gepaart mit unserer heimeligen Altstadt macht den besonderen Reiz von Radolfzell aus. Dadurch unterscheiden wir uns von vielen anderen Handelslandschaften.“ Ganz besonders angetan haben es ihm außerdem der Stadtgarten und die langläufige Uferlandschaft.



**Beate Grünwald (2)** leitet die Geschäftsstelle der Aktionsgemeinschaft und ist die gute Seele des Bündnisses. Bei ihr laufen die Fäden aller Veranstaltungen zusammen. Sie liebt den samstäglichen Einkauf auf dem Wochenmarkt und genießt das kulturelle Angebot in der Stadt. Den gut sortierten Radolfzeller Handel erreicht sie mühelos ohne große Verkehrswege zu Fuß oder mit dem Rad. Neben dem Seeufer und dem Kanuclub ist eine ihrer Lieblingsecken in der Stadt die Seestraße mit ihrem Büro, das Anlaufstelle für alle Fragen rund um die Aktionsgemeinschaft ist. Und sofern es dann doch mal eine freie Minute gibt, trifft sie sich in der Stadt mit Freunden oder genießt einen weiteren Lieblingsplatz, nämlich den heimischen Garten.

Ganz neu im Beirat ist **Nina Hanstein (3)**, Geschäftsführerin der **Tourismus und Stadtmarketing GmbH**, bestes Zeichen für die gute Kooperation der Radolfzeller Institutionen. Sie nutzt so manche Mittagspause für einen Bummel durch die Stadt und ihre Besorgungen. Und den perfekten Ausklang findet ihr Arbeitstag bei einem Eis oder auf dem beliebten Abendmarkt. Auch sie ist erklärter Fan des Wochenmarktes, ebenso des neuen Wasserspielplatzes am Seeufer, den sie häufig mit ihren Kindern besucht. Sie schätzt den Charme der kleinen Gassen in der Altstadt und die zahlreichen, inhabergeführten Geschäfte, denn: „Dort wird noch Wert auf Qualität, Beratung und vor allem Zeit gelegt.“

**Stefan Schlenker (4)**, Geschäftsführer der **Schlenker Fliesen GmbH** und ebenfalls im Beirat der Händlerwerbegemeinschaft, bringt es aus tiefster Seele auf den Punkt: „Eine Stadt mit viel Herzblut! Jedes Mal, wenn ich nach Konstanz gehe oder eine andere größere Stadt, denke ich das Gleiche: Gott sei Dank lebe ich in unserer schönen Stadt. In sehr vielen Dingen ähnelt sie, und ich denke, das lässt sich nicht verleugnen, immer noch einem Dorf. Man trifft sich gerne auf dem Marktplatz, dem Abendmarkt, für einen Small Talk bei einem Event und genießt das Miteinander.“ Besonders hebt er die schönen Feste hervor und die vielen Musiken, die in Radolfzell ihre Heimat haben und deren Leidenschaft man mit jedem Ton hört und spürt. Zudem schätzt er die unkomplizierte Kooperation unter den verschiedenen Leistungsträgern und das – wie so oft – in der Freizeit.

„Sehr stolz darf auch jeder sein, der in einem Ehrenamt ist, Verantwortung trägt und Entscheidungen trifft, unentgeltlich, sehr oft mit Risiko, denn das sind die Macher, Ideenträger, Initiatoren, die den Pulsschlag unserer Stadt erhöhen und alles lebendig machen. So kann ich nur appellieren: Mitmachen macht Spaß und Spaß haben wollen wir alle. Engagiert Euch für unsere schöne Stadt – Möglichkeiten gibt es viele!“ Ein schöneres Schlusswort kann es kaum geben.



## Musik uff de Gass

Am **1. Oktober von 12.30 bis 17.30 Uhr** ist es wieder so weit: Der letzte **verkaufsoffene Sonntag** für dieses Jahr und eine der beliebtesten Veranstaltungen in der Region lässt die Stadt klingen und swingen. Bei „Musik uff de Gass“ verbindet der Radolfzeller Handel sein vielseitiges Angebot mit musikalischen Darbietungen in der ganzen Stadt, denn überall – vom See durch die attraktive Altstadt bis zum seemaxx – liegt

Musik in der Luft. An diesem Tag ist die größte Stadt am Untersee ein Besuchermagnet für alle, die sonntägliches Einkaufen mit musikalischem Vergnügen und kulinarischen Genüssen verbinden wollen. Das ist einer der Gründe, warum besonders an diesen Tagen Radolfzellerinnen und Radolfzeller gemeinsam mit Gästen aus der ganzen Region das bunte Treiben auf der Straße genießen und so aus dem Einkauf in über 90 Geschäften am Sonntag ein bleibendes Erlebnis machen.

Auf allen Plätzen und Straßen ist im wahrsten Sinne des Wortes „Musik drin“: Angefangen von der musizierenden Jugend mit Einzelkünstlern und Gruppen der Musikschule Radolfzell sowie der Jugendkappelle Markelfingen bis hin zu bekannten Orchestern und Kapellen – alle geben sich an diesem Tag in Radolfzell ein Stelldichein. Dazu gehören beispielsweise die Schnooke Vielharmoniker und die Rebbberg-Musikanten, die Schlossbergmusikanten und die Sparkassen-Band, der Musikverein Nenzingen und die Radolfzeller Laugelefuchser und ebenso die Narrenmusik der Narrizella Ratoldi. Dazu kann man bei „Musik uff der Gass“ auch Jazz- und Profibands wie „Just Jutta“ mit Celtic Folk genießen.

Ein Höhepunkt des Tages ist die **„Gebraucht-Instrumenten-Börse“** im Zunfthaus. Der Freundes- und Förderkreis der Musikschule Radolfzell organisiert in der Zeit von 12.30 bis 16.30 Uhr diese wunderbare Möglichkeit, gebrauchte Instrumente zu kaufen und zu verkaufen – Beratung durch Musiklehrer inklusive. Um 17 Uhr werden die bis dahin nicht verkauften Instrumente – sofern gewünscht – versteigert.

Weitere Informationen und Details zu den Veranstaltungen unter [www.herzlich-einkaufen.de](http://www.herzlich-einkaufen.de)

**NEUES AUS DEM HANDEL +++ Das Restaurant „Fino“ in der Seemeile feiert sein 10jähriges Bestehen +++ 25 Jahre Schmuckatelier Berger – 25 Jahre Schmuck vom Feinsten.**

Zweirad  
**MEES**  
bei Reparatur  
Leihrad kostenlos  
[www.Zweirad-Mees.de](http://www.Zweirad-Mees.de)

**Großer Fahrradverleih !**

Inh. Bertram Pausch · Höllturm Passage 1 · Radolfzell · Tel. 07732-2828

Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr  
Sa 9.00 – 14.00 Uhr

Verkauf · Verleih · Reparatur

**Joos**

Über **8.000** (E)-Bikes am Lager

[www.fahrradlagerverkauf.com](http://www.fahrradlagerverkauf.com)

Zweirad Joos GmbH & Co.KG | Schützenstr. 11 + 14 | 78315 Radolfzell | Fon. 07732 / 823680



# Großes Mittelalter = spektakulum zum Stadtjubiläum



TEXT MARINA KUPFERSCHMID  
FOTOS CHRISTOPH KENNER

Am Wochenende, 9. und 10. September, jeweils ab 10 Uhr, wird Radolfzell am Bodensee zum Schauplatz einer außergewöhnlichen Zeitreise. Anlässlich des Stadtjubiläums wird das Rad der Geschichte um 750 Jahre zurückgedreht. Mit einem großen Mittelalterbürgerfest öffnet die Freie Reichritterschaft Sankt Georgenschild Radolfzell e.V. als Organisator das Tor zu jener spannenden Zeit, in der Radolfzell das Stadtrecht erhielt. Der Eintritt ist frei.

Im Mittelpunkt des geschichtlichen Treibens, dem die Altstadtkulisse Radolfzells den historischen Rahmen verleiht, stehen Ritter, Spielleute und prächtig gewandete Edelleute, Fahnen-schwinger, Fanfarenzüge und gerüstete Schwertkämpfer und nicht zuletzt der großangelegte Mittelaltermarkt, der im Stadtgarten beginnt und sich vom Seetorplatz über die Seestraße, über den Stadtgarten bis zum Weltkloster-Platz schlängelt.

Markt- und Handwerksleute an mehr als 60 Ständen bieten hier ihre Waren feil. Sie zeigen ihre Handwerkskünste aus vergangenen Zeiten, darunter Schmiede, Ziselierer, Weber, Seifensieder, Seilmacher, Kerzenzieher und auch ein Salzsieder. Auf dem Markt und in den Gassen spielt Musik bis tief in die Nacht hinein.

Die 15 angemeldeten Heerlager – alles Menschen, die ihre Freizeit im Bann des Mittelalters leben und an diesem Wochenende ihre Zelte vor der Stadt und an der Seepromenade aufschlagen, bieten einen Blick in das Lagerleben. Hier wird gekocht, gearbeitet und gelebt wie im Mittelalter. Stolz präsentieren die Ritter ihre Waffen, Kettenhemden und Ausrüstungsgegenstände. Zur Markteröffnung sowie zur Marktschließung ist an beiden Tagen ein feierlicher Umzug durch die Altstadt mit Fahnen-schwingern, Fanfarenbläsern und allen Teilnehmern geplant. Die Freie Reichritterschaft St. Georgenschild e.V., die in diesem Jahr ihr 20jähriges Bestehen feiert, setzte bei der Planung des Mittelalterspektakels auf realitätsnahe Darstellung, spielerische Begegnung mit der Geschichte und auf ein vielseitiges Angebot.

„Es sollen unvergessliche Tage werden. Unser Traum wäre es, mit diesem Fest für die Radolfzeller eine kleine Flamme für das Mittelalter zu entzünden“, so Christoph Kenner, Vorsitzender der Freien Reichritterschaft St. Georgenschild e.V. „Besonders freuen würden wir uns, wenn viele Besucher in mittelalterlicher Gewandung kämen.“

Informationen unter [www.R750LFZELL.de](http://www.R750LFZELL.de)

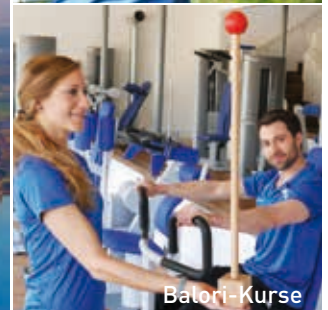




IN DIESER AUSGABE MIT DIESEN THEMEN:



Beckenbodentraining



Batori-Kurse



Vegane Ernährung



# Herzlich Willkommen auf der METTNAU

TEXT NICOLA M. WESTPHAL FOTOS METTNAU | ACHIM MENDE · NICOLA M. WESTPHAL

Auf der Radolfzeller Bodensee-Halbinsel Mettnau liegt eines der bedeutendsten und traditionsreichsten Zentren für Bewegungstherapie in Deutschland. Die METTNAU. Der Leitsatz der Präventions- und Rehabilitationseinrichtung lautet „Bewegung ist Leben“. Auf dieser Grundlage beruht das ausgewogene Behandlungskonzept, das sich aus dem Zusammenspiel körperlicher Aktivität, Entspannung, seelischer Balance und gesunder Ernährung zusammensetzt.

Schwerpunkt der METTNAU ist die Präventiv- und Rehabilitationsmedizin, insbesondere bezüglich Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Aber auch die Diagnostik und Therapie von Stoffwechselerkrankungen wie beispielsweise Übergewicht, Fettstoffwechselstörungen oder Diabetes mellitus stehen im Fokus. Auf der METTNAU wird ein besonderer Wert auf die individuelle Betreuung der Gäste gelegt sowie auf einen interdisziplinären Behandlungsansatz.

## Sport

Nach einer eingehenden ärztlichen Untersuchung erstellt das Ärzte- und Therapeuten-Team für jeden Gast einen persönlichen Therapieplan. Kompetente Fachkräfte aus den Bereichen Sportmedizin und Physiotherapie begleiten den Gast und motivieren ihn zur Teilnahme an dem vielfältigen und abwechslungsreichen Sportangebot, das ebenso zu Wasser wie auch zu Lande Spaß macht.

## Ernährung

Das Team der Ernährungsberatung erteilt in Vorträgen, in Kleingruppenseminaren sowie Einzelberatungen wertvolle Informationen und veranschaulicht in der Lehrküche praktische Tipps. Eine ausgewogene, gesunde und schmackhafte Ernährung stärkt den Körper, verhilft zu Vitalität und Wohlbefinden.

## Entspannung

Wohltuende Massagen und Entspannungsübungen lassen den Alltag vergessen und führen zu innerer Ruhe und seelischer Balance.

Die METTNAU ist mit ihren fast sechs Jahrzehnten Erfahrung ein kompetenter Begleiter für den Beginn in eine körperbewusste, gesunde Lebensführung.

**Die METTNAU –  
das Beste für Ihre Gesundheit!**

METTNAU Medizinische Reha-  
Einrichtungen der Stadt Radolfzell  
Strandbadstraße 106  
78315 Radolfzell am Bodensee  
Telefon 07732/151-0

Reservierungsanfragen:  
Telefon 07732/151-810  
info@mettnau.com  
www.mettnau.com



**QUALITÄTSVERBUND GESUNDHEIT**  
Gemeinsam für die beste Reha



# Mit gestärktem Beckenboden durch den Alltag



„Husten-Nies-Dreh“ heißt diese Position, die den Beckenboden vor Überlastung beim Husten oder Niesen schützt.

Ein gut funktionierender Beckenboden ist wichtig für die Gesundheit. Er gibt nicht nur den Bauch- und Beckenorganen den nötigen Halt und unterstützt die Schließmuskulatur von Harnröhre und After, sondern muss ebenso hohem Druck standhalten wie beispielsweise beim Niesen, Husten und Lachen, beim Sport oder beim Tragen schwerer Gegenstände. Den Beckenboden sieht man nicht. Warum es aber wichtig ist, ihn frühzeitig zu trainieren, erklärt Diplom-Sportwissenschaftlerin Birgit Mütz, Sporttherapeutin der METTNAU, im Interview:



### **Frau Mütz, was genau ist eigentlich der Beckenboden?**

Der Beckenboden ist eine an den Rändern nach oben gebogene Muskelplatte, die den Bauchraum und die Beckenorgane von unten abschließt. Die Muskeln erstrecken sich vom Schambeinknochen bis nach hinten zum Steißbein, seitlich setzen die Muskeln an beiden Sitzbeinhöckern an. Für den Enddarm, die Harnröhre und Scheide führen Öffnungen durch die Muskelplatte hindurch.

### **Sie empfehlen das Beckenbodentraining ebenso für Männer wie für Frauen, und zwar unabhängig vom Alter. Warum?**

Viele Menschen leben nicht nur mit einem schwachen, sondern ebenso mit einem verspannten Beckenboden, der genauso zu Problemen führen kann. Beim Beckenboden ist das harmonische Verhältnis zwischen An- und Entspannung entscheidend. Es gibt unterschiedliche Faktoren für Frauen und Männer, die unseren Beckenboden schwächen können, wie zum Beispiel eine schlechte Haltung, langes Sitzen, flache Atmung, Pressen auf Toilette, schweres Heben bei schlechter Haltung oder bei bestimmten Bauchmuskelübungen. Bei Frauen werden die Muskeln zusätzlich noch durch Schwangerschaft und Geburt stark beansprucht. Den Beckenboden nehmen wir manchmal erst dann bewusst wahr, wenn sich Symptome zeigen, wie etwa Blasen-, Darmprobleme oder Haltungsschwächen. Hier gilt es vorzubeugen, denn genauso, wie wir andere Muskeln unseres Körpers ganz selbstverständlich trainieren, können wir auch die Muskeln des Beckenbodens stärken.

### **Wann ist ein Beckenbodentraining besonders sinnvoll?**

Bei Frauen auf jeden Fall vor und nach der Geburt, bei Bindegewebsschwäche durch hormonelle Veränderungen in den Wechseljahren, bei einer Gebärmutterabsenkung oder bei Operationen im Beckenbereich. Bei Männern ist das Training vor und nach Operationen der Prostata wichtig. Zudem verbessert das Beckenbodentraining die Erektionsfähigkeit. Interessant ist der Kurs auch für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sehr häufig die Toilette aufsuchen, obwohl die Blase nicht voll ist. Im Kurs werden neben der Praxis auch die Zusammenhänge von Beckenboden, Blase und Darm erläutert und somit die Plausibilität, warum welche Verhaltens- oder Bewegungsänderung im Alltag wichtig ist.

### **Wie sieht das Training aus?**

Um den Beckenboden trainieren zu können, ist es zuerst einmal wichtig, ihn bewusst wahrzunehmen. Das funktioniert oft mit kleinen Übungen, wie zum Beispiel den Schließmuskel der Harnröhre anspannen, so als ob Sie beim Wasserlassen den Urinstrahl unterbrechen wollten. Ist der Beckenboden angespannt, wird diese Spannung mit der Ausatmung gehalten, ehe der Muskel dann wieder über die Einatmung entspannt. Die Übungen werden in der Regel mehrmals wiederholt. Und da unser Zwerchfell und Beckenboden eng miteinander zusammenhängen, ist dabei eine tiefe Atmung ganz wichtig. Denn erst durch das Zusammenspiel von Atmung und Bewegung des Zwerchfells sind die Beckenbodenmuskeln aktiv. Es gibt viele Übungen, bei dem der Beckenboden sowohl im Stehen als auch im Sitzen oder Liegen

eingesetzt wird. Bei dem Basisprogramm, das wir im Übrigen auch ambulant auf der METTNAU anbieten, zeigen wir eine Menge kleiner Maßnahmen, die man in den Alltag integrieren kann und die helfen, den Beckenboden nicht übermäßig zu beanspruchen. Dabei geht es vor allem darum, Druck auf den Beckenboden zu vermeiden.

## **Kurs-Termine**

### **Beckenbodenkurs für Männer:**

Ab 19. September 2017 immer dienstags um 17.30 Uhr, 8 Kurseinheiten. Der Kurs ist zertifiziert und wird von einigen Krankenkassen bezuschusst.

Ort: In der Halle der Kurpark-Klinik  
Strandbadstraße 72  
78315 Radolfzell am Bodensee

### **Anmeldung und Buchung:**

Telefon +49 7732 151-811  
oder per E-Mail unter  
Patientenabrechnung@mettnau.com

### **Beckenbodenkurs für Frauen:**

Der nächste Frauenkurs findet Anfang Januar 2018 statt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

FRAGEN UND FOTO NICOLA M. WESTPHAL

# Balori

## Kräftigung und Sicherheit der Beweglichkeit im Alltag



Die erfahrenen METTNAU-Sporttherapeuten führen durch das gesunde Rücken-Zirkeltraining, das an Kraftgeräten stattfindet und durch Koordinations- und Gleichgewichtsübungen mit dem Balori-Stab ergänzt wird.

### **Kursstart:**

Mittwoch 27. September, 10 Uhr und  
Donnerstag, 28. September, 18 Uhr

### **Ort:** Kurmittelhaus

(Raum Medizinische Trainingstherapie)  
Strandbadstraße 106  
78315 Radolfzell am Bodensee

Die Einweisung findet in der Woche zuvor statt.

**Preis:** 110,- Euro (8 Einheiten à 60 Min.)  
zzgl. Gebühren für das einmalige Einführungstraining.

Die Kursgebühren für das ambulante Angebot werden von den meisten Krankenkassen mit 75% - 100% gefördert.

### **Anmeldung und Buchung:**

Telefon +49 7732 151-811  
oder per E-Mail unter  
training@mettnau.com

**Weitere Infos:** www.mettnau.com



## Veganer leben gesund. Stimmt das?

Vegane Ernährung ist auf dem Vormarsch. Egal, ob im Supermarkt, in Restaurants, im Buchhandel oder in den sozialen Medien – vegane Ernährung liegt im Trend. Insbesondere der Lebensmittelhandel profitiert von dem Boom.



Veganismus ist mehr als nur eine Ernährungsform und der Verzicht auf tierische Nahrungsmittel, sondern vielmehr eine Lebensweise, die alle Lebensbereiche umfasst und „Tierleid“ in jeglicher Form meidet. Konsequente Veganer kaufen zudem nur tierversuchsfreie Produkte, die keine tierischen Inhaltsstoffe enthalten. Lediglich im Bereich der Medizin ist die konsequente Einhaltung der veganen Prinzipien mangels Alternativen nicht oder nur eingeschränkt möglich. Die Motive für eine vegane Ernährungs- bzw. Lebensweise sind vielfältig, können ebenso ethisch-moralischer, religiöser, spiritueller wie auch ökologischer und/oder ökonomischer Natur sein. Veganer achten insgesamt stärker auf einen gesundheitsbewussten Lebensstil. Aber ist diese Ernährungsweise nachweislich gesund?

„Ein insgesamt gesünderer Lebensstil wirkt sich gerade in der Prävention positiv auf verschiedene Erkrankungen aus.“, erklärt Jessica Hage, staatlich anerkannte Diätassistentin der METTNAU. „Durch die gesteigerte Zufuhr von Gemüse und Obst und die damit erhöhte Aufnahme an antioxidativen Substanzen besteht beispielsweise ein höherer Schutz vor oxidativem Stress. Dennoch zeigen zahlreiche Studien, dass eine schlecht geplante vegane Kost, die zu einseitig gestaltet wird – gerade dann, wenn keine Nahrungsergänzungsmittel eingenommen werden – das Risiko einer unzureichenden Zufuhr essenzieller Nährstoffe und Mangelerscheinungen mit sich bringt.“ So komme es beispielsweise zu einem Mangel an Calcium, Vitamin B12, Zink, Jod und Eisen, zu einer unzureichenden Aufnahme an essenziellen Fettsäuren sowie einer unausgeglichene Zufuhr an Aminosäuren. Veganer sind seltener übergewichtig und nehmen mehr Ballaststoffe sowie komplexe Kohlenhydrate auf. Gleichwohl birgt diese Ernährungsform aber auch die Gefahr einer insgesamt zu geringen Nahrungsenergiezufuhr, insbesondere einer zu geringen Eiweißzufuhr. Jessica Hage zieht ihr Resümee: „Eine vegane Ernährung ist möglich, jedoch nur bedingt empfehlenswert, da die gesundheitsorientierte Umsetzung ein breites Ernährungswissen sowie eine sorgfältige Planung erfordert.“ Absolut nicht zu empfehlen sei eine vegane Ernährungsweise bei Schwangeren, Stillenden und Kindern. Auch bei älteren Menschen, die oft nur wenig Appetit haben und nur kleine Mengen essen, könne eine vegane Ernährung schneller zu einer Mangelernährung führen, so die Ernährungsexpertin. Ihr Tipp: „Um eine bedarfsgerechte Nährstoffversorgung sicherzustellen und möglichen Mängeln vorzubeugen, müssen die Mahlzeiten vielseitig und abwechslungsreich zusammengestellt werden. Teilweise ist auch die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln erforderlich.“ Wer sich vegan ernähren möchte, der sollte idealerweise zuvor den Rat von kompetenten Ernährungsfachkräften einholen. Bei einer Ernährungsumstellung kann es sinnvoll sein, seine Blutwerte regelmäßig bestimmen zu lassen, insbesondere das Vitamin B12, das Vitamin D und die Eisenwerte.

## RUND UM DEN VEGANISMUS

- » Veganismus ist nicht nur eine Ernährungsform, sondern eine Lebensweise. Veganer meiden die Ausbeutung von Tieren in allen Lebensbereichen, sowohl in der Ernährung als auch im Konsum von sogenannten Gebrauchsgütern. Vegane Produkte sind tierversuchsfrei und enthalten keine tierischen Inhalts- oder Zusatzstoffe.
- » In Deutschland lebt circa 1,1 Prozent der Bevölkerung vegan. Tendenz steigend.
- » Veganer weisen, bedingt durch einen insgesamt gesünderen Lebensstil sowie eine veränderte Lebensmittelauswahl, häufig ein geringeres Gesamtrisiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen (KHK) auf. Sie nehmen in der Regel wenig oder keine tierischen Fette auf, vermindern somit die Aufnahme von Cholesterin und gesättigten Fettsäuren. Das wirkt sich günstig auf den Blutcholesterinspiegel aus. Nichtsdestotrotz kann es auch schnell zu Mangelerscheinungen kommen, die durch Nahrungsergänzungsmittel, sogenannte Supplemente, aufgefangen werden können.
- » Veganer sollten auf eine günstige Zusammensetzung der Aminosäuren achten und verschiedene pflanzliche Eiweißlieferanten kombinieren, um die biologische Wertigkeit zu erhöhen. Je höher die Eiweißqualität eines Lebensmittels, desto besser kann es der Körper zur Produktion von körpereigenem Eiweiß (z.B. für den Muskelaufbau) nutzen.
- » Auch Reiseveranstalter und Hotelanbieter haben Vegetarier und Veganer als Zielgruppe entdeckt. Entsprechende Portale helfen bei der Suche nach geeigneten Urlaubszielen und Unterkünften (z.B. Veggie-Hotels, Vegan-Welcome).

TEXT UND FOTO NICOLA M. WESTPHAL

## TOFU-SPIESSE MIT SÜSS-SAUREM AUBERGINENGEMÜSE

Rezept für 4 Personen · Pro Person ca. 280 kcal ■ VEGANES GERICHT

### Zutaten für das Auberginengemüse

- 1 300 g Aubergine
- 2 Stangen Staudensellerie
- 2 Schalotten oder Zwiebeln
- 400 g frische Tomaten
- 2 2 EL Olivenöl
- 25 g grüne Oliven ohne Stein
- 1 EL Kapern
- 3 2 EL weißer Balsamico-Essig
- 1 TL Zucker
- Salz, Pfeffer

### Zutaten für die Tofuspieße

- 4 300 g geräucherte Tofu
  - 1 kleine Zucchini
  - 2 EL Olivenöl
  - 5 8 getrocknete Tomaten
  - 4 Holzspieße
- 1/2 Bund Basilikum



FOTO METTNAU

### Zubereitung Auberginengemüse

**1** Auberginen waschen, den Stielansatz entfernen und in kleine Würfel schneiden. Staudensellerie waschen, schälen und in 1 cm breite Stücke schneiden. Schalotten abziehen und grob würfeln, Basilikum hacken, Oliven halbieren. Tomaten mit einem Küchenmesser kreuzweise einschneiden, mit heißem Wasser überbrühen, mit kaltem Wasser abschrecken, enthäuten und in grobe Würfel schneiden.

**2** Olivenöl in einem Topf erwärmen, Schalotten darin andünsten, Staudensellerie und Auberginenstücke dazugeben, weiterdünsten. Tomaten, Oliven und Kapern dazugeben.

**3** Mit Balsamico-Essig, Zucker, Salz und Pfeffer würzen, bei reduzierter Temperatur und geschlossenem Deckel ca. 12-15 min garen, ab und zu umrühren.

### Zubereitung Tofuspieße

**4** Räuchertofu in ca. 2 cm große Würfel schneiden. Zucchini waschen, Enden entfernen und in Würfel schneiden, diese in Öl anbraten, die Tofu-Würfel zugeben.

**5** Tofu, getrocknete Tomaten und Zucchiniwürfel auf Holzspieße stecken und mit dem Auberginengemüse anrichten.

Zum Schluss mit gehacktem Basilikum bestreut servieren – guten Appetit!

## Jazz am Steg

Die Reihe „Jazz am Steg“ hat viele Einheimische und Gäste musikalisch durch den Sommer geführt. Mit dem Ingmar Winkler Quartett neigt sich die beliebte Open-Air-Veranstaltung für dieses Jahr dem Ende entgegen.

**Sonntag, 10. September 2017**

### Ingmar Winkler Quartett

Wenn jemand in seiner Jugend als Straßenmusiker durch Europa getrampt ist, während des Musikstudiums in einer New Wave Band gespielt hat und sich danach in Funk, Reggae, Hip-Hop, Latin und Rock austobt, dann hinterlässt das eindrucksvolle Spuren, die auch beim Komponieren erkennbar bleiben. Die Musik orientiert sich an Funk oder Latin, steht immer in einem jazzigen Kontext und bietet viel Raum für Improvisationen. Im Zusammenspiel mit Holger Rohn (Tenor- und Sopransaxophon), German Klaiher (E-Bass) und Matthias Daneck (Schlagzeug) pulsiert und swingt die Musik – ebenso fein komponiert wie auch mit rockigen Tönen.

TEXT NICOLA M. WESTPHAL PLAKAT METTNAU



# Internationale Sommerakademie mit meisterlichem Finale

Neben den bereits traditionellen Meisterkursen für Violine, Violoncello und Klavier gibt es seit 2016 eine Neuerung im musikalischen Konzept der Internationalen Sommerakademie. Vom 11. bis 16. September findet zusätzlich ein „Meisterkurs für Dirigieren“ in Zusammenarbeit mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz und Professor Johannes Schläefli von der Zürcher Hochschule der Künste statt.

Dieser Meisterkurs gibt jungen professionellen Nachwuchsdirigentin und -dirigenten die Möglichkeit, ihr Können mit einem professionellen Orchester unter Beweis zu stellen. Mit dem Orchester und den Instrumentalsolistinnen Gergely Devich (Violoncello) und Benedikt Rivinius (Klavier) – beides sind Absolventen früherer Meisterklassen der Sommerakademie – erarbeiten sie ein höchst anspruchsvolles Konzertprogramm.

**16 SEPT.**  
**20 Uhr**  
**MILCHWERK  
RADOLFZELL**



Probe „Meisterkurs Dirigieren“ mit Johannes Schläefli (links) und Studenten des Meisterkurses sowie Musikern der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz.

## ABSCHLUSSKONZERT „MEISTERKURS DIRIGIEREN“

### Eintritt

- Kategorie I 24,- EUR
- Kategorie II 19,- EUR
- Kategorie III 16,- EUR

### Kartenvorverkauf

Stadtmuseum Radolfzell  
Seetorstraße 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/81-530  
Musikschule Radolfzell  
Güttinger Straße 19, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/81-396

### Kartenreservierungen

Sommerakademie@radolfzell.de  
oder Tel. 07732 / 81-396

## ORCHESTERPROBEN DES MEISTERKURSES

- Mittwoch 13. Sept.** 9.30 - 12 Uhr  
Studio der Philharmonie am Fischmarkt in Konstanz
- Donnerstag 14. Sept.** 9.30 - 12 Uhr und 13.30 - 16 Uhr  
Studio der Philharmonie am Fischmarkt in Konstanz
- Freitag 15. Sept.** 9.30 - 13 Uhr  
Milchwerk Radolfzell

Die Orchesterproben des Meisterkurses sind öffentlich.  
Der Eintritt ist frei.

Doch nicht nur das Abschlusskonzert am 16. September kann besucht werden, Publikum ist auch schon während der Probenzeiten erwünscht und herzlich eingeladen.

### Professor Johannes Schläefli

Der Schweizer Dirigent Johannes Schläefli, Professor für Orchesterleitung an der Zürcher Hochschule der Künste, ist weltweit tätiger Dozent bei Meisterkursen und hat zahlreiche Orchester dirigiert. Seit 2013 ist er Chefdirigent des Kurpfälzischen Kammerorchesters Mannheim und leitet gleichzeitig die Orchesterformationen der Universität Zürich.

### Die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz

gehört zu den wichtigsten Kulturträgern des deutschen Südens, prägt das kulturelle Angebot der Universitätsstadt Konstanz und stellt auch im Konzertleben der Schweiz eine wichtige Größe dar. Mit 65 fest angestellten Musikern erreicht das Orchester bei über 150 Konzerten pro Jahr ca. 80.000 Menschen.

Vor allem in Konstanz bietet das Sinfonieorchester ein umfangreiches Konzertangebot, unterhält aber auch in anderen Orten der Bodenseeregion eigene Konzertreihen, darunter auch in Radolfzell am Bodensee.

TEXT MUSIKSCHULE FOTO STADTVERWALTUNG – NORBERT BRAUN

Eine große Auswahl an Bodensee- und Internationalen Weinen

**WEINMAYER | Weinimport + Weinhandel**  
Herrenlandstr. 69 • 78315 Radolfzell • Tel. 07732 99790 • www.weinmayer.de

**Hügli Outlet**  
KAUFEN SIE HIER UNSERE PRODUKTE ZU OUTLET-PREISEN

Neben dem seemaxx | 78315 Radolfzell

huegli.com

# Hurra, die Biber sind zurück

Wer hätte das vor 20 Jahren gedacht: Der einstmals europaweit seltene Biber gehört in Radolfzell am Bodensee heute zum normalen Bestand an Tierarten – so selbstverständlich wie Marder oder Fuchs. Nach der Rückkehr des Weißstorches ist der Biber das zweite „Erfolgstier“ des Naturschutzes, das nun zur Freude vieler naturbegeisterter Menschen wieder hier lebt.

Ja, richtig gelesen: Biber leben „wieder“ bei uns. Dass sie über Jahrhunderte am Bodensee vorkamen – davon zeugt ein Zitat im Roman „Ekkehard“ von Josef Viktor von Scheffel, der in Radolfzell wohnte. In diesem wohl meistverkauften Roman des 19. Jahrhunderts, der am westlichen Bodensee spielt, heißt es in der Beschreibung einer Festmahlzeit: „Sogar der Biber vom obern Fischteich hatte sein Leben lassen müssen.“

## Überraschende Eigenarten

Dass der Biber Vegetarier ist, wissen die meisten. Seine Lieblingsnahrung ist die Rinde von Weidenbäumen. Hinzu kommen Kräuter am Ufer, Obst und – wenn es das in Bachnähe gibt – auch Mais. Überraschend für viele, die ihn erstmals sehen, ist seine Größe: Erwachsene Biber sind so groß wie Rehe, wenn man sich deren Beine wegdenkt.

## Warum fällen Biber Bäume?

Der Dammbau ist nur ein Grund dafür. Biber wollen beim Schwimmen Wasser unter ihrem Körper haben, mindestens 30 Zentimeter. Die Radolfzeller Aach und der Bodensee sind tief genug, daher muss der Biber bei uns meist keine Dämme bauen. Biber nagen auch, um ihre Zähne zu schärfen. Sie fällen Bäume, um an die leckere Weidenrinde oder auch an Äpfel zu kommen.

## Wo kommen die Biber her?

In Baden-Württemberg gab es keine Biber-Auswilderungsprojekte vom Land oder von Verbänden. Woher kommen dann „unsere“ Biber? Das kann man auf der Internetseite des Naturschutzverbands „Pro Natura“ im benachbarten Thurgau nachlesen: „Ende der 1950er Jahre begann man, dem Biber durch gezielte Aussetzungen in der Schweiz wieder Chancen für eine Rückkehr zu ermöglichen.“ Erst in den 1990er Jahren wurden es an Thur und Hochrhein so viele, dass Jungbiber neue Reviere suchten. Biber können locker 30 und mehr Kilometer weit pro Jahr wandern. Vom Hochrhein führt ein fast direkter Weg über den Fluss Biber, der bei Gailingen in den Hochrhein mündet, zur Aach. Die Biber an Aach und Bodensee sind folglich Schweizer.

## „Vorsicht Biber“

Häufigste Todesursache bei Bibern sind Verkehrsunfälle. An der Straße, die am Radolfzeller Ortsteil Böhringen-Rickelshausen entlang führt, wurden in den vergangenen zwölf Jahren drei Biber überfahren. Das damalige Umweltamt der Stadt Radolfzell ließ vor einigen Jahren einen Zaun bauen, der die Biber dazu animiert, die Straße durch eine Tunnelröhre zu unterqueren. Seither gab es keine Opfer mehr, und die Biber können den Mühlebach Richtung Böhringen gut und sicher erreichen. „Vorsicht Biber“: Rote Warnschilder in Dreiecksform, die in der Presse großes Aufsehen erregten, warnen am Mühlebach im verlängerten Aachweg von Böhringen nach Rickelshausen die Radler und die Fahrer landwirtschaftlicher Fahrzeuge vor nächtlichen Begegnungen mit den Tieren.

Die Tiere selbst sind schwer zu entdecken, da muss man schon großes Glück haben. Auch der Autor dieses Beitrags hat erst einmal, völlig unerwartet, einen Biber in Radolfzell gesehen. Denn Biber sind dämmerungs- und nachtaktiv und wissen, sich verborgen zu halten. Der entscheidende Unterschied zu dem an der Aach ebenfalls vorkommenden Bisam – mit typischem fadenförmigem „Rattenschwanz“ – ist übrigens der platte, breite Schwanz, die so genannte „Biberkelle“.



Biberkelle »

FRISEUR & FACHGESCHÄFT

Tel. 0 77 32.93 82 22

## glückssträhne

GUTES FÜR IHR HAAR

Seestr. 27 78315 Radolfzell [www.gluecksstraehne-radolfzell.de](http://www.gluecksstraehne-radolfzell.de)  
Öffnungszeiten: Di - Fr 8:30 - 18:00 Uhr / Sa 8:30 - 13:00 Uhr

## qualität vor augen

Zeit, an sich selbst zu denken.  
Dinge tun, für die sonst die Ruhe fehlt.  
Brille aussuchen, fernab des Alltags.

Höllstraße 5 | 78315 Radolfzell  
Telefon 0 77 32 / 37 07  
[info@optik-apel.de](mailto:info@optik-apel.de) | [www.optik-apel.de](http://www.optik-apel.de)







So sieht man einen Biber eher selten, da sie dämmerungs- und nachtaktiv sind.

#### Dem Biber auf der Spur

Angenagte Bäume oder Zweige sowie die charakteristischen, muldenförmigen „Biberrutschen“ am Ufer, mit denen die Tiere zum und aus dem Wasser kommen, kann man mit etwas Glück in Radolfzell in folgenden Gebieten finden:

Naturschutzgebiet Mettnau · Naturschutzgebiet Mindelsee · Radolfzeller Aach zwischen Rickelshausen und Moos · Mühlebach im verlängerten Aachweg von Böhringen · Ziegeleiweiher zwischen Böhringen und Überlingen am Ried.

#### Der Biber im Internet

[www.bund-bawue.de/themen/tiere-pflanzen/artenschutz/biber](http://www.bund-bawue.de/themen/tiere-pflanzen/artenschutz/biber)

[www.swr.de/swraktuell/bw](http://www.swr.de/swraktuell/bw)

[www.biberausstellung.de](http://www.biberausstellung.de)

[www.pronatura-tg.ch/hallo-biber](http://www.pronatura-tg.ch/hallo-biber)

TEXT THOMAS GIESINGER FOTOS WINDMILLER | FOTOLIA



**Need some shoes?**

**HAFNER SCHUHE**  
SEESTR. RADOLFZELL  
TEL. +49 (0)7732-3390



**TEEPOTT RADOLFZELL**  
Teefachgeschäft und Teestube  
**Löwengasse 8**  
reinschauen  
& wohlfühlen  
[www.tee-vom-see.de](http://www.tee-vom-see.de)

# Spitzentechnologien für die digitale Zukunft

Die **Fischer Computertechnik fct AG** im Radolfzeller Ortsteil Stahringen entwickelt für namhafte Kunden komplexe Systeme zur Produktkommunikation. Seit über 30 Jahren leistet das Unternehmen Pionierarbeit, um mit innovativen Ideen der Zeit voraus zu sein und den Markt mit neuen Lösungen zu überzeugen.





Wer im Radolfzeller Ortsteil Stahringen am Sitz der Fischer Computertechnik fct AG vorbeifährt, sieht ein ehemaliges landwirtschaftliches Gebäude, das modernisiert und umgebaut wurde. Hinter der blauen Fassade verbirgt sich ein Unternehmen, das für weltweit operierende Fertigungsunternehmen Spitzentechnologien entwickelt, um diese in die Lage zu versetzen, Kommunikationsprozesse im digitalen Wandel intelligent zu managen. Flaggschiff des traditionsreichen Softwareunternehmens ist sein einmaliges Redaktionssystem TIM für Technische Dokumentation mit einem Produktinformations-Managementsystem als Erweiterung.

„Es reicht heute nicht mehr, dass Unternehmen ihre Produktions- und Logistikprozesse im Griff haben. Wer seine Produkte schnell am Markt platzieren will, muss sich mit exzellenten Produktbeschreibungen und gut organisierten Informationen einen Mehrwert im Gesamtpaket verschaffen, um Wettbewerbsvorteile zu generieren“, macht Carl Pfeffer, CEO von fct AG, deutlich. „Industrie 4.0 und Digitalisierung wecken zunehmend neue Bedürfnisse. Unsere Kunden wollen ganz selbstverständlich mittels Smartphone oder Tablet auf situationsgerechte Informationshäppchen zugreifen oder erwarten die Produktinformationen direkt auf dem Produkt oder auf der Maschine“, erklärt er. Konkret heißt das für uns, dass die Informationen, die früher gedruckt in Handbüchern und Bedienungsanleitungen abgebildet wurden, für das digitale Zeitalter so aufbereitet werden müssen, dass der Nutzer jederzeit und an jedem Ort auf sie zugreifen kann, z.B. ein Nutzer oder Servicetechniker den Code einer Maschine einscannen kann, um an Informationen über die Wartung und Reparatur

zu kommen, oder der Interessent, der sich im Internet über Produktvergleiche informieren will, entsprechend bedient wird.“ Die Kunst bestehe darin, die vielen Informationen über die Produkte eines Unternehmens, die in unterschiedlichen Systemen gespeichert sind, zusammenzubringen und so anzureichern, dass die Systeme Beziehungen zwischen den Informationen erkennen und die Informationen zielgruppengerecht zusammengefasst werden können.

Auf die Technologie des Stahringers Unternehmen setzen beispielsweise Großkunden wie CLAAS, Kärcher, MTU, Stihl oder Allsafe Jungfalk und Förster-Technik in Engen. Eine Stärke des Unternehmens ist zweifellos das Know how aus über 30 Jahren, in denen es galt, für eine breite Kundenbasis Lösungen umzusetzen. Für die nötige Nähe zu großen Kunden unterhält fct mit seinen 55 Mitarbeitern Dependancen in München, Bonn und Hannover sowie ein breites Partnernetzwerk.

Die Fischer Computertechnik wurde 1985 vom visionären Unternehmer und heutigem Aufsichtsratsmitglied Dr. Walter Fischer in Frankfurt am Main gegründet. Als studierter Mathematiker und promovierter Chemiker entwickelte der gebürtige Stahringers mit seinen Compagnons seinerzeit erste grafische Programme auf Basis der noch jungen Computertechnologie. 1989 folgte der Umzug nach Stahringen, wo er das Softwarehaus in 30 Jahren zu einem innovativen Unternehmen im Bereich der modernen Produktkommunikation führte. 2013 wurde es in eine AG umgewandelt und die Weichen für die Zukunft gestellt. Nach wie vor setzt das Stahringers Unternehmen auf eine gesunde Mischung langjähriger Mitarbeiter und jungen Menschen. In Kooperationen mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg und der Zeppelin-Gewerbeschule in Konstanz werden Informatiker und Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung sowie Systemintegration selbst ausgebildet.

Ferner arbeiten in Stahringen Softwareentwickler, IT-Spezialisten und weitere hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

### TAG DER OFFENEN TÜR

Anlässlich des Stadtjubiläums gibt die Fischer Computertechnik fct AG am **28. September** von 14 bis 18 Uhr einen Einblick in den Arbeitsalltag eines Softwarehauses im Zeitalter der Digitalisierung und stellt vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten vor. In Führungen, an Info-Points und in persönlichen Gesprächen lernen die Besucher das Unternehmen kennen. Auch eine Ausstellung des Stahringers Künstlers Bernhard Fallner ist zu sehen.

Informationen unter [www.fct.de](http://www.fct.de)



- Fischer Computertechnik fct AG
- Hauptstraße 30
- 78315 Radolfzell-Stahringen
- Telefon 0773 /9294-0
- [info@fct.de](mailto:info@fct.de)



« Redaktionssystem TIM für Technische Dokumentation ▲  
Carl Pfeffer, CEO der fct AG



TEXT **MARINA KUPFERSCHMID** FOTOS **FCT AG**



FOTO STADTWERKE

# Stadtwerke Radolfzell machen **NACHHALTIG MOBIL**



Stadtwerke Radolfzell GmbH  
Untertorstraße 7-9  
78315 Radolfzell am Bodensee  
Telefon 07732/8008-90  
info@stadtwerke-radolfzell.de  
www.stadtwerke-radolfzell.de

Attraktive Veränderungen in der Mobilität halten seit dem 1. August Einzug in Radolfzell am Bodensee. Mit dem neuen Mobilitätskonzept der Stadt werden für die Menschen interessante Anreize geschaffen, um auf umweltfreundlichere Alternativen wie dem Stadtbus Radolfzell, dem Rad oder auf das Elektromobil umzusteigen.



## Stadtbus Radolfzell – günstig, modern und komfortabel

Auch die Stadtwerke Radolfzell leisten ihren Beitrag für ein mobiles Radolfzell. Der wohl eindrücklichste Wandel ist die deutliche Senkung der Stadtbus-Tarife. Im Ortsgebiet von Radolfzell kann man nun auf den acht Linien bequem und kostengünstig – wie wohl in keiner anderen vergleichbaren Stadt – den öffentlichen Nahverkehr nutzen. Der Fahrschein für eine einfache Fahrt kostet nur 1 Euro, Kinder von 6 bis 14 Jahre fahren ermäßigt für 50 Cent.

Auch die Monats- und Jahreskarten gibt es deutlich günstiger. Monatskarten erhält man schon ab 25 Euro (Schüler/Studenten), Jahreskarten für Schüler können für 250 Euro erworben werden. Berufspendler erhalten die Jahreskarte für 380 Euro.

Nicht nur die Stadtbus-Tarife wurden enorm verbessert, auch die Fahrzeiten wurden optimiert. Fahrgäste der Linie 2, welche die Innenstadt mit der Nordstadt verbindet, erhalten durch eine engere Taktung einen höheren Bedienkomfort. Die Linie 2 verkehrt zukünftig zu jeder Viertelstunde.

## Anruf-Sammeltaxi – wenn der Abend doch einmal länger wird

Ergänzend und ganz neu für Radolfzell bieten die Stadtwerke Radolfzell ein Anruf-Sammeltaxi (AST) als verlängerten Buslinienverkehr freitags bis sonntags an. Das AST bedient die Ortsteile Böhringen, Güttingen, Liggeringen, Markelfingen und Möggingen und kann über die zentrale Rufnummer 07732 8008-777 bestellt werden.

## Elektromobilität – die Zukunft ist greifbar nahe

Wer doch lieber mit dem Auto fährt, ist mit einem Elektromobil gut bedient. Die Stadtwerke Radolfzell befürworten als zukunftsorientierter, verantwortungsvoller Dienstleister die Förderung von Elektromobilität. Um diese noch erfolgreicher zu machen, benötigt es eine funktionierende Infrastruktur.

Wir beteiligen uns aktiv am Ausbau des deutschen Ladenetzes für E-Automobile durch eine Kooperation mit Ladenetz.de. Ladenetz.de arbeitet mit mehr als 100 weiteren Stadtwerken in Deutschland zusammen. Durch die Zusammenarbeit ist sichergestellt, dass die Technik an den Ladesäulen immer auf dem neuesten Stand bleibt.

Elektromobilität heißt aber noch lange nicht, umweltfreundlich unterwegs zu sein, wichtig ist hier, ob auch der Strom sauber hergestellt wird. Für die Stadtwerke kein Problem, denn die Ladesäulen in Radolfzell werden mit Strom aus 100 % Wasserkraft

– der völlig CO<sub>2</sub>-frei ist – versorgt. Stadtwerke-Kunden profitieren durch eine Ladekarte von der Möglichkeit, ihr E-Mobil kostengünstig (Monatspauschale 5 Euro) aufzuladen. Momentan befindet sich eine Ladestation am Kundencenter der Stadtwerke (Zufahrt über die Lohmühlenstraße) und in Planung ist eine Ladestation auf dem Messeplatz.

Elektroautos sind dabei nicht die einzigen Alternativen für eine nachhaltige und individuelle Mobilität: Das E-Bike ist die gesündeste Art, sich umweltschonend fortzubewegen. Steigungen und Berge überwindet man mühelos, Gegenwind macht E-Bike-Fahrern kaum zu schaffen und auch längere Strecken legt man locker zurück. Noch dazu ist ein E-Bike ein ideales Fitnessgerät, das Puls, Herz-Kreislauf, Muskeln und Gelenke schonend trainiert.

Umweltfreundlicher kann man in Radolfzell gar nicht unterwegs sein. Kein Lärm, kein Feinstaub, kein CO<sub>2</sub>. Das ist aktiver Klimaschutz und gleichzeitig jede Menge Freizeitspaß. Ob zum Einkaufen, zu Freunden oder zur Arbeit: Immer mehr E-Bike-Freunde lassen das Auto auch mal stehen. Machen Sie mit, seien Sie in der Stadt oft schneller unterwegs und vergessen Sie Staus und Strafzettel! Den Akku für das E-Bike kann man bequem an mehreren Stationen in Radolfzell aufladen. Möglichkeiten dazu bieten die Stadtwerke unter anderem am Kundencenter (Untertorplatz) und auf der alten Mettnaubrücke an.

Das Beste: Stromkunden der Stadtwerke Radolfzell werden beim Kauf eines E-Bikes (bei Zweirad Joos oder Zweirad Mees) mit einem Bonus von 150 Euro unterstützt!



FOTO FOTOLIA

**Wohnwerte Schütz**  
Immobilien aus der Region

**Wir bewerten, vermieten und verkaufen IMMOBILIEN.**

Helmut Schütz | Dipl. Wirtsch.-Ing. (FH)  
Seestraße 19 | 78315 Radolfzell  
Tel. +49(0)7732-94073 08  
www.wohnwerte-schuetz.de

**MIETEN SIE DIE ZUKUNFT!**  
100% ELEKTRISCH ... DER NEUE RENAULT ZOE

**Sondertarife für Urlaubsgäste**  
z.B. Renault Twingo  
Tagespauschale  
inkl. 100 km € 49,-  
Wochenendpauschale  
inkl. 1000 km € 99,-  
Erfahren Sie die schöne  
Umgebung mit einem  
Mietwagen von uns.

*Autovermietung*  
**BLENDER**

Rufen Sie uns an und reservieren Sie Ihren Wunschtermin.  
Tel. 077 32-98 27 73 oder mail dialog@autohaus-blender.de

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**  
Robert-Gerwig-Strabe 6 · 78315 Radolfzell

# Veranstaltungen September 2017

## Freitag, 1. September

### Kanu-Schnupperkurs

Ort: NaturFreundehaus Bodensee  
Markelfingen, 10-17 Uhr

### Kinderstadtführung

Treffpunkt: Stadtmuseum, 11-12.15 Uhr

### Kinderferienprogramm

Mittelalter für Kinder  
Ort: Stadtmuseum, 14-16 Uhr

## Samstag, 2. September

### Orgelmusik zur Marktzeit

Ort: Münster ULF, Marktplatz  
10.10-10.40 Uhr

### 42. Radolfzeller Altstadtfest

Ort: Innenstadt, 11- 22 Uhr

### Felchenfahrt auf der Solarfähre HELIO

Abfahrt: Schiffsanlegestelle, 18.30 Uhr

### Orgelvesper

mit Organist Andreas Jetter  
Ort: Münster ULF, Marktplatz  
19.15-20 Uhr

## Sonntag, 3. September

### NABU-Sonntagsspaziergang

Seltene Tier- und Pflanzenarten  
der Mettnau erleben  
Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 10 Uhr

### Konzert: Tribute to Cannonball Adderley

Zeller Kultur e.V.  
Ort: Mettnau, Konzertmuschel, 11-13 Uhr

### Sommerfest

der Freiwilligen Feuerwehr Markelfingen  
Ort: Feuerwehrhaus Markelfingen, 11 Uhr

## Mittwoch, 6. September

### Flohmarktlädele

der AG Terre des Hommes  
Ort: Alte Pakethalle (Kapuzinerweg)  
10-13 Uhr

## Donnerstag, 7. September

### Segway-Tour

mit Einkehr auf dem  
Radolfzeller Abendmarkt  
Treffpunkt: Zweirad Joos, 15-17 Uhr

### Radolfzeller Abendmarkt

Oktoberfest warm-up  
Ort: Marktplatz/Kaufhausstr., 16-21 Uhr

### Nachtwächterführung

Treffpunkt: Stadtmuseum, 20 Uhr

### Oktoberfest des SV Liggeringen

Ort: Liggeringen, Torkel, 17 Uhr

## Donnerstag-Sonntag, 8.-10. September

### Happiness-Messe

für Gesundheit und Esoterik  
Ort: Milchwerk Radolfzell, 14-19 Uhr

## Freitag-Sonntag, 8.-10. September

### 45. Reitturnier Radolfzell

Reitclub Bodenseereiter e.V.

## Samstag, 9. September

### Radolfzell anno 1551

Stadtführungen  
Treffpunkt: Stadtmuseum  
10.30 Uhr

### Radolfzell im Mittelalter

Führungen durch die Ausstellung im  
Stadtmuseum  
Treffpunkt: Stadtmuseum, 11 und 15 Uhr

## Samstag-Sonntag, 9.-10. September

### Mittelalterfesttage zum Stadtrecht

von 1267. Freie Reichsritterschaft Sankt  
Georgenschild e.V. lädt ein  
Ort: Innenstadt, ab 10 Uhr | s.S. 16

## Sonntag, 10. September

### NABU – Meditative Naturbetrachtung

Einfache Betrachtungsübungen  
Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 9 Uhr

## Dorffest Stahringen

Dorffest der Stahringener Vereine  
Ort: Bahnhofsplatz, 11-18 Uhr

## Radolfzell im Mittelalter

Führungen durch die Ausstellung  
im Stadtmuseum  
Treffpunkt: Stadtmuseum  
11 Uhr und 15 Uhr

## Jazz am Steg: Matinee mit dem

Ingmar Winkler Quartett  
Ort: am Restaurant Strandcafé Mettnau  
11 Uhr

## Promenadenkonzert

Transmission  
Ort: Konzertsegel, 17 Uhr

## Harfefahrt auf der Solarfähre HELIO

Konzert mit Johanna Dammert  
Abfahrt: Schiffsanlegestelle, 19-21 Uhr

## Dienstag, 12. September

### NABU – Naturerlebnis Mettnau

Führung mit Naturerlebnissen  
Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 15 Uhr

## Mittwoch, 13. September

### Museumscafé: Vom Kindergartenkind zum Personalentwickler

Schiesser-Vortrag von Rainer Alferi  
Ort: Stadtmuseum, 15 Uhr

## Promenadenkonzert

Schlossbergmusikanten  
Ort: Konzertsegel, 20 Uhr

## Donnerstag-Samstag, 14.-16. September

### Deutschland sucht den Superdribbler

Sportlicher Wettkampf – alle Altersstufen  
Ort: seemaxx Outlet Center, 10-19 Uhr

**G** BUCH GREUTER  
AUSWAHL ENTSPANNUNG ATMOSPHERE  
BUCHGENUSS SERVICE  
LESEPASS

Buch Greuter Radolfzell  
Schützenstraße 11  
78315 Radolfzell  
Tel. 07732-940899-0  
radolfzell@buch-greuter.de

Buch Greuter Singen  
Hegassestraße 17  
78224 Singen  
Tel. 07731-8769-0  
mail@buch-greuter.de

Buch Greuter Tuttlingen  
Bahnhofstraße 24  
78532 Tuttlingen  
Tel. 07461-9605-0  
tuttlingen@buch-greuter.de

www.buch-greuter.de die Welt des Lesens neu entdecken

**PHYSIO PLUS**  
CHRISTINE KASNITZ  
Physiotherapeutin  
und Inhaberin

Termine nach Vereinbarung

Sankt-Johannis-Straße 5  
78315 Radolfzell  
Telefon: 07732 - 94 24 455  
www.physioplus-radolfzell.de

Krankengymnastik  
Lymphdrainage  
Massage  
Schmerzphysiotherapie  
Entgiftung/Entsäuerung  
Gesundheits- und  
Ernährungsberatung



### Samstag, 16. September

#### Internationale Sommerakademie

Abschlusskonzert Meisterkurs Dirigieren  
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

#### Auer BMW Tennis-Cup

Offenes Mixed-Turnier für Amateure und  
Freizeitsportler  
Ort: Tennisclub Radolfzell, Mettnau, 9 Uhr

#### ADFC-Fahrrad-Codierung

Ort: Parkplatz Weltkloster, 10-12.30 Uhr

### Sonntag, 17. September

#### 95 Jahre Schlör – Tag der offenen Tür

Ort: Schlör Fruchtsäfte  
Eisenbahnstraße 20, 10-17 Uhr

#### Konzert: Horns & Beat

Zeller Kultur e.V.  
Ort: Mettnau, Konzertmuschel, 11 Uhr

#### Böhringer Mostfest

des Förderverein Bengelschießer-Zunft  
Ort: Böhringen, Rathausplatz, 11-19 Uhr

#### Promenadenkonzert

Stadtkapelle Radolfzell  
Ort: Konzertsegel, 17 Uhr

#### Lesung mit Dirk Werner: XXL-Stories

Kurzkrimi´s abseits des Üblichen  
Ort: Böhringen, Atelier „die Werkstatt“  
17 Uhr

### Dienstag, 19. September

#### Vortrag mit Boris Palmer: „Integration

und die Grenzen der Belastbarkeit“  
Veranstalter: BuchGreuter  
Ort: Milchwerk, 20 Uhr

### Mittwoch, 20. September

#### Die Stiftsbibliothek St.Gallen

Vortrag von Stiftsbibliothekar Dr. Cornel  
Dora zur Exkursion in die Stiftsbibliothek  
St.Gallen

Ort: Zunfthaus Narrizella Ratoldi, 19 Uhr

### Donnerstag-Samstag, 21.-23. September

#### Theater: Duft der Steine

von Gerhard Zahner  
Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum  
Fürstenbergstraße 7a, 20 Uhr | s.S. 11

### Freitag, 22. September

#### 1200 Jahre Radolfzell

Öffentliche Führung in der  
stadtgeschichtlichen Ausstellung  
Ort: Stadtmuseum, 15 Uhr

#### Improtheater Konstanz: Zeilendiebe

Ort: Böhringen, Atelier „die Werkstatt“  
20 Uhr

### Samstag, 23. September

#### Oktoberfest im seemaxx

Zünftiges Begleitprogramm  
zum Shopping-Tag  
Ort: seemaxx Outlet Center, 10-19 Uhr

#### Herbstkleidermarkt

des Familienverbands Radolfzell  
Ort: Milchwerk Radolfzell, 14-16 Uhr

### Sonntag, 24. September

#### SWR1 Pfännle

Zu Gast in Radolfzell mit Show-Cooking  
Ort: Konzertsegel 11-18 Uhr | s.S. 6

#### Impulstag am See

Impulsvorträge von acht Buchautoren zu  
Berufs- und Lebensthemen  
Veranstalter: sorriso-Verlag  
Ort: Milchwerk, 9-18 Uhr

### NABU – Meditative Naturbetrachtung

Einfache Betrachtungsübungen  
Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 9 Uhr

### Ein Jahrhundert Schiesser

Führung im Stadtmuseum  
Ort: Stadtmuseum, 11 Uhr

### Dienstag, 26. September

#### NABU – Naturerlebnis Mettnau

Führung mit Naturerlebnissen  
Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 15 Uhr

### Donnerstag, 28. September

#### Fischer Computertechnik fct AG – Tag der offenen Tür

Ort: Stahringen, Hauptstraße, 14-18 Uhr  
| s.S. 26

### Historische Filme zur Stadt Radolfzell

Filme zur 700-Jahrfeier 1967 und  
Veränderungen einer Stadt  
Ort: Universum Nostalgiekino  
Fürstenbergstr. 9, 20 Uhr

### Freitag, 29. September

#### Kinonachmittag für Jedermann

„Maria, ihm schmeckt's nicht!“  
Veranstalter: Seniorenrat & Kulturamt  
Ort: Universum Nostalgiekino  
Fürstenbergstr. 9, 14.30 Uhr

### Radolfzeller Münsterkonzert

Klangbilder im Münster  
„Die Münsterbläser“ und Kantor  
Andreas Jetter  
Ort: Münster ULF, 20 Uhr

### Samstag, 30. September

#### Mögginger „Verschenk's doch“-Markt

Gebrauchtmärkte  
Ort: Möggingen, Dorfplatz, 11-14.30 Uhr

Wohnen . Stoff . Schmuck . Papier . Licht  
Altes . Neues . Überraschendes

SPANNENDES ZUM SCHENKEN UND BEHALTEN

**Spannung**

Ziegelei 14 / Rickelshausen 78315 Radolfzell/Böhringen  
T 07732/55349 kontakt@spannung-auer.de www.spannung-auer.de  
Di + Fr 10.00-12.30 + 14.00-18.00 Uhr / Sa 10.00-13.00 Uhr

Erleben Sie bei uns die **Kunst der Berührung**  
Die Dr.Hauschka Behandlungsmethode

**Birgit Stolz**  
Dr.Hauschka Naturkosmetikerin  
Schulstraße 13  
78315 Radolfzell-Möggingen  
Telefon 07732-945 34 37

Terminvereinbarung online:  
[www.naturkosmetik-stolz.de](http://www.naturkosmetik-stolz.de)

**Stolz**

**NATURKOSMETIK** natürlich schön

# Veranstaltungen Oktober 2017

## Sonntag, 1. Oktober

### Musik uff de Gass

Verkaufsoffener Sonntag  
Ort: Innenstadt, 12.30-17.30 Uhr

### Büllefest

„Ein Fest rund um die Bülle“ (Zwiebel)  
Ort: Iznang, ab 10 Uhr

## Montag, 2. Oktober

### Historischer Zeitspaziergang und Kulturnacht

Finale des Stadtjubiläums  
Ort: Radolfzell und Ortsteile, 18-24 Uhr

## Donnerstag, 5. Oktober

### Nachtwächterführung

Treffpunkt: Stadtmuseum, 20 Uhr

## Freitag, 6. Oktober

### Vortrag: Ein Mythos wankt

Neue Kontroverse um den „Wüstenfuchs“  
Erwin Rommel  
Ort: Stadtmuseum Radolfzell  
Seetorstr. 3, 19.30 Uhr

## Freitag-Samstag, 6.-7. September

### Theater: Duft der Steine

von Gerhard Zahner  
Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum  
Fürstenbergstraße 7a, 20 Uhr | s.S. 11

### Multivisionsschau

„50 Jahre terre des hommes in Vietnam“  
Ort: Scheffelhof, 19.30 Uhr

## Dienstag, 10. Oktober

### NABU – Naturerlebnis Mettnauspitze

Führung mit Naturerlebnissen  
Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 15 Uhr

## Freitag, 13. Oktober

### Die alte Stadtapotheke

Führung durch die historischen  
Apothekenräume des Museums  
Ort: Stadtmuseum, 15 Uhr

### „Danke Radolfzell! li han homweh“

Vortrag von Matthias Schenk  
Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum  
20 Uhr

## Samstag, 14. Oktober

### ADFC-Fahrrad-Codierung

Ort: Parkplatz Weltkloster, 10-12.30 Uhr

## Mittwoch, 18. Oktober

„Museumscafé“: Schiesser –  
ein Rückblick in Bildern zur Geschichte  
der Firma Schiesser  
Ort: Stadtmuseum, 15 Uhr

## Freitag-Samstag, 20.-21. Oktober

### Theater: Duft der Steine

von Gerhard Zahner  
Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum  
Fürstenbergstraße 7a, 20 Uhr | s.S. 11

### Herbstfest

des Musikverein Liggeringen  
Ort: Liggeringen, Torkel

### Herbstkonzert

#### Akkordeonorchester Radolfzell e.V.

Von den Anfängen des Radios bis heute  
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

## Songs from the heart

Somersalt – ein Duo begeistert mit  
melancholischen Pop-Balladen  
Ort: Böhringen, Atelier „die Werkstatt“  
20.30 Uhr

## Sonntag, 22. Oktober

### Schlachtfest

der Freiwilligen Feuerwehr Böhringen  
Ort: Feuerwehrhaus Böhringen,

## Gallusfest & Herbst- und Schlachtfest

Freiwillige Feuerwehr Möggingen  
Ort: Möggingen, Feuerwehrhaus  
11.30 Uhr

## Dienstag, 24. Oktober

### NABU – Naturerlebnis Mettnauspitze

Führung mit Naturerlebnissen  
Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 15 Uhr

## Mittwoch, 25. Oktober

### „Conni – Das Schul-Musical!“

Ort: Milchwerk Radolfzell, 16 Uhr

## Samstag, 28. Oktober

### „Eingeborenenmusik am Bodensee“

Musikalisches Kabarett mit Norbert Heiz-  
mann, Thomas Bahnholzer und Notker  
Homburger  
Ort: Torkel Liggeringen, 19 Uhr

## Sonntag, 29. Oktober

### Ein Jahrhundert Schiesser

Führung im Stadtmuseum  
Ort: Stadtmuseum, 14 Uhr

### METTNAU-Hallenbad:

Öffnungszeiten Kurmittelhaus für die Öffentlichkeit unter [www.mettnau.com/de/therapiezentrum-kurmittelhaus](http://www.mettnau.com/de/therapiezentrum-kurmittelhaus)



## Welcher Staubsaugertyp sind Sie?

Testen Sie bei uns beide Systeme –  
wir beraten Sie gerne!

Kommen Sie vorbei und finden Sie heraus welcher Typ Sie sind!

Mo.–Fr. von 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr . Sa. von 9.00 – 16.00 Uhr

**Miele** Premiumpartner Poststr. 18 . Radolfzell . 07732-94 5070 . [www.biller-elektro.de](http://www.biller-elektro.de)





# Dauerveranstaltungen September-Oktober 2017

**Mittwoch + Samstag**  
**Radolfzeller Wochenmarkt**  
 Ort: Marktplatz, 7-14 Uhr

**Jeden Samstag**  
**Geführte Wanderung in die Umgebung**  
 Treffpunkt: Bahnhofplatz, 13-18 Uhr

**Jeden Samstag**  
**Flohmarktläden**  
 der AG Terre des Hommes  
 Ort: Alte Pakethalle (Kapuzinerweg)  
 10-13 Uhr

**Dienstag, 5. September**  
**Donnerstag, 7./14. und 21. September**  
**Sonnenuntergangsfahrt**  
**mit der Solarföhre HELIO**  
 Abfahrt: Mettnau, Mettnausteg, 19 Uhr

**Freitag, 1. + 8. September**  
**Untersee-Rundfahrten**  
**mit der Solarföhre HELIO**  
 Abfahrt: Schiffsanlegestelle  
 Stündlich von 13.30-16.30 Uhr

**Täglich bis 10. September**  
**Donnerstag, Samstag, Sonntag**  
**ab 14. September - 15. Oktober**  
**zellerSEEticket – Rundfahrt**  
**mit der MS „Stadt Radolfzell“**  
 Abfahrt: Schiffsanlegestelle  
 9.25 Uhr, 11.30, 13.15, 15 und 16.30 Uhr  
 zeitweise zusätzlich 18 Uhr

**Täglich 11.-16. September**  
**Internationale Sommerakademie**  
**Meisterkurs für Dirigieren**  
 Orchesterproben des Meisterkurses  
 und Abschlusskonzert  
 Ort und Uhrzeiten s. S. 23

**Jeden Samstag bis 30. September**  
**Auf den Spuren Radolfs'**  
 Kulturhistorischer Rundgang durch die  
 Gassen der Altstadt  
 Treffpunkt: Stadtmuseum, 10.30-12 Uhr

**Montag-Samstag bis 30. September**  
**750 Jahre Radolfzell**  
 Jubiläums-Kunstdruck  
 Ausstellung von Jochen Ahlfänger  
 Ort: seemaxx Outlet Center Radolfzell

**Täglich bis 2. Oktober**  
**See(h)straßengalerie**  
 Kunst unter freiem Himmel

**Montag-Freitag bis 2. Oktober**  
**BauKULTUR-BauKUNST**  
 Ausstellung „loslassen“  
 von Elisabeth Kohout  
 Ort: Baudezernat  
 Mo-Fr 8-12 Uhr und Mo-Do 14-16 Uhr

**Dienstag-Sonntag bis 29. Oktober**  
**Doppelausstellung**  
**„Mein Schiesser – gestern und heute“**  
 Ort: Stadtmuseum und Villa Bosch

**Täglich**  
**Bildergalerie Erika Ebinger**  
 Religiöse und weltanschauliche Bilder  
 Ort: Christuskirche, 9-17 Uhr

**Wassersportzentrum Radolfzell**  
 Ganzjährig geöffnet!  
 Alles rund ums Segeln und Motorboot fahren  
 Sie wollen schnell und mit Freude Segeln lernen oder Ihren Motorboot-Führerschein erwerben?  
 Nähere Informationen zu den Kursen, Preisen und Terminen finden Sie auf unserer Webseite unter: [www.wassersportzentrum-radolfzell.de](http://www.wassersportzentrum-radolfzell.de)  
 Tel. +49(0)7732-971931  
 Mobil +49(0)172-567 8093  
 info@wassersportzentrum-radolfzell.de  
 www.wassersportzentrum-radolfzell.de

**Motorboot Charter Bodensee**  
 Ihr Chartervergnügen - von Anfang an!  
 Tages- und Mehrtagescharter für Einsteiger und Fortgeschrittene  
 Buchung über das Wassersportzentrum Radolfzell  
 Zeppelinstr. 23  
 78135 Radolfzell  
 Tel. +49(0)7732-971931  
[www.Motorboot-Charter-Bodensee.de](http://www.Motorboot-Charter-Bodensee.de)

**Event Segeln Bodensee**  
 erleben Sie:  
 • Wetzenproben  
 • Romantiktörner  
 • Autorenkürser  
 • Sicherheitstraining auf dem Wasser  
 • Segeln in Kombination mit Sprachkursen  
 • Team-Training und BurnOut-Prüfungen  
 info@event-segeln-bodensee.de  
 Event-Segeln-Bodensee GmbH  
 Zeppelinstr. 23  
 78135 Radolfzell  
 Vieles mehr unter [www.event-segeln-bodensee.de](http://www.event-segeln-bodensee.de)

**Ausgezeichnet:**  
 Landwirtschaftspreis  
 für unternehmerische  
**Innovationen**  
 Baden-Württemberg  
 2016

**BIRNOH**  
 Bodensee  
**BIRNOH®**  
 In Obst- und Kräutern  
 aller Jahreszeiten  
 im Hochfress gereift  
 Alkohol 18% vol

**brisanti**  
**streuobstmesterei.**  
 REINE GESCHMACKSSACHEN  
 Tel 07738 1729 | Am Bahnhof 7  
 Stahringen | geöffnet Sa 10-13 h

# 'zum Schluss

## Gewinnspiel!

Beantworten Sie unsere Gewinnspielfrage und gewinnen Sie einen unserer Preise:

- » Einen halbstündigen Rundflug für drei Personen, gestiftet von der Flugsportvereinigung Radolfzell/Bodensee e.V.
- » Ein Überraschungspaket der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH

**GEWINNSPIELFRAGE: An welchem Datum genau (Tag/Monat/Jahr) wurden dem Ort Radolfzell die Stadtrechte verliehen?**

Bitte schicken Sie uns Ihre Antwort mit Betreff „zeller Gewinnspiel“ bis 13. Oktober 2017 an [zeller@radolfzell-tourismus.de](mailto:zeller@radolfzell-tourismus.de).

Postadresse:  
Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH  
Bahnhofsplatz 2, 78315 Radolfzell am Bodensee

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TEXT UND FOTO MARINA KUPFERSCHMID >>

## Randnotiz: WaPo Bodensee

Seit Juli ist Radolfzell wieder Drehort für die ARD-Vorabendserie „WaPo Bodensee“. Derzeit laufen rund um den Bodensee die Dreharbeiten für die zweite Staffel, die im Frühjahr 2018 ausgestrahlt wird. Viele Aufnahmen finden in Radolfzell statt, denn hier direkt am See auf dem Gelände des Wassersportclubs Wäschbrück neben dem bora HotSpaResort hat die Wasserschutzpolizei ihr Hauptquartier. Auch die Villa Wolf auf der Mettnau ist ein Fixpunkt für die Serie zwischen Krimi-Spannung und Familienwahnsinn. Mit Spannung verfolgten die Radolfzeller im Frühjahr die erste Staffel, für die 50 Prozent der Aufnahmen in Radolfzell stattfanden. Auch weil Radolfzell verkehrsgünstig am Bodensee liegt und alle möglichen Motive auf kurzem Weg zu erreichen sind. Zwar fiel der Name „Radolfzell“ eher selten, aber die Einheimischen haben die Drehorte natürlich schnell erkannt und auch so manchen Bürger, der überraschend Komparse wurde. Die schöne Landschaft als Filmkulisse weckte deutschlandweit Lust auf Ferien am Bodensee. So darf man gespannt sein auf die zweite Staffel mit den bekannten Schauspielern Floriane Daniel, Ole Puppe, Wendy Güntensperger, Simon Werdelis und Diana Körner.



**'zeller** Radolfzell am Bodensee  
magazin 2017

Das nächste 'zeller magazin erscheint am 27. Oktober 2017. Keine Ausgabe mehr verpassen!  
Das 'zeller magazin ist auch im Abo erhältlich (6 x 2,- Euro zzgl. Versandkosten).  
Bestellung unter [zeller@radolfzell-tourismus.de](mailto:zeller@radolfzell-tourismus.de) – Betreff: Abo zeller magazin

RUDOLF

HOFFENTLICH SIND DIE NICHT ECHT...  
SONDERN NUR DIE VOM FERNSEHEN!





# GÄRTEN FÜR DIE SEELE

„EIN SCHÖNER GARTEN  
IST DAS TÄGLICHE YIN UND YANG  
FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE.“

MANFRED J. SIEGWARTH

# SIEGWARTH

## GARTEN KUNST GENUSS

Lassen Sie sich bei einem Spaziergang durch unseren Mustergarten von verschiedenen Gartenstimmungen inspirieren und verweilen Sie in unserem einzigartigen GARTENCAFÉ SCHLÖSSLE bei Kaffee, Kuchen und knackigen Köstlichkeiten.

### GARTENCAFÉ SCHLÖSSLE

Café Öffnungszeiten  
(April – Oktober)

Dienstag – Freitag 14.00 – 19.00 Uhr  
Samstag & Sonntag 11.00 – 19.00 Uhr

Siegwarth Gartenmanufaktur GmbH & Co. KG

Fabrikstraße 29 | 78224 Singen - Bohlingen  
Tel. 0 77 31 / 2 30 95 | Fax 0 77 31 / 2 89 71

info@siegwarth.com

www.siegwarth.com



# möbel für's leben

COR interlübke

## wohnstudio mattes

planen. einrichten. leben.

125 Jahre Wohnkultur

COR | Interlübke  
Cassina  
B & B Italia  
Mobimex  
Tonon  
Schönbuch  
Moroso  
Kettner | u.v.m.

wohnstudio mattes | st.-johannis-straße 2-4 | 78315 radolfzell | fon 0 77 32 - 30 75 | [www.wohnstudio-mattes.de](http://www.wohnstudio-mattes.de)

SEEMAXX VERDOPPELT DAS EINKAUFsvergnügen!

# MEHR MEHR DRIN DRIN

DOPPELT SO GROSS.  
DOPPELT SO VIEL DRIN FÜR SIE.

Über 40 Top-Marken  
zu Outlet-Preisen, auf 20.000 m<sup>2</sup>.

SCHAUEN SIE VORBEI!  
WIR FREUEN UNS  
AUF SIE!

**10**  
JAHRE

**seemaxx.**

Outlet Center Radolfzell



Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 10 – 19 Uhr · [www.seemaxx.de](http://www.seemaxx.de)

Schützenstraße 50 · 78315 Radolfzell · Tel.: +49 (0) 7732 940 999 30 · [info@seemaxx.de](mailto:info@seemaxx.de)